

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



© „peacock blue and candy pink watercolour“ Emily Green

Projektbuch

Entwurfsplanung

A		B		A	
Grundlagen / Management		Städtebau / Baufeld		A1	Inhaltsverzeichnis
A1	Inhaltsverzeichnis	B1	Rechtliche Grundlagen Flächennutzungsplan Bebauungsplan Baurecht gemäß gültigen Gesetzen / Verordnungen BauGB / Baunutzungsverordnung / BauONW / Sonderbauverordnungen / Ortssatzung etc. Baulasten / Beschränkungen / grundbuchliche Lasten / Rechte		
A2	Planungsgrundlagen Anlaß / Intention des Bauherrn ■ Aufgabenstellung / Planungsanforderungen Bauprogramm / Lastenheft / Zielkatalog Planungsgeschichte / Projektverlauf Planungsrechtliche Grundlagen Gesetze und Verordnungen ■ Normen und Richtlinien örtliche Satzungen	B2	Bebauungsstruktur ■ Deutsche Grundkarte / Flurkarte ■ Luftbild		
A3	Auftragsorganisation ■ Beteiligtenliste Organigramm Bauherr Organigramm Planer Projektstruktur / Projektablauf (Zuständigkeiten/Verantwortliche) Planliste jourfix / Schlüsseltermine / Kommunikationswege	B3	Grundstück Fotodokumentation Wertermittlung Amtlicher Lageplan Topographie Altlasten / Kampfmittel Immissions- / Emissionsgutachten		
A4	Fragenkatalog / Architekturziele Fragenkatalog Abgleich der Ziele und Standards	B4	Verkehr und Infrastruktur Zufahrten zum Grundstück Erschließung und Wege öffentlicher Nahverkehr Logistik / Anlieferung Rettungswege und Aufstellflächen Zufahrten Tiefgaragen / Stellplatzanlagen Stellplätze (Stellplatznachweis) Ver- / Entsorgungseinrichtungen (Leitungen, Kanäle, Schächte, Trafos etc.) Müllkonzept		
A5	Baubeschreibung / Kennzahlen Projektbeschreibung ■ Darstellung von Besonderheiten der Baustelle / des Bauablaufs Baubeschreibung nach Kostengruppen gemäß DIN 276 Flächenermittlungen gemäß DIN / Berechnungsverordnung Kubaturermittlungen gemäß DIN / Berechnungsverordnung Flächen / Rauminhalte gemäß BKI ■ Kennzahlen	B5	Landschaft Baumbestand Grüngestaltungssatzungen Grüngestaltungsplan (Oberflächen / Einfriedungen / Bepflanzung) Darstellung von Eingriffen (Baumfällung) und Ausgleichsmaßnahmen Spielplätze / Sonderflächen		
A6	Kostenmanagement Kostenschätzung gemäß DIN 276 ■ Kostenberechnung gemäß DIN 276 Kostenfeststellung gemäß DIN 276 Kostenkontrolle / Vergleich von Soll und Ist Renditeberechnung				
A7	Terminmanagement Ablaufplan der Planungsphase Bauzeitenplan	B6	städtebauliche Konzepte Varianten einer möglichen Bebauung Bewertung anhand Kriterienkatalog / Zusammenfassung und Resümée		

				A
C	Primärstruktur / Sicherheit	D	Haustechnik / Gebäudehülle	A1 Inhaltsverzeichnis
C1	Nutzungsvereinbarung Festlegung statisch wirksamer Nutzlasten	D1	Klimadaten Ausgangsdaten für den Standort	
C2	Grundstücksverhältnisse Bodengutachten hinsichtlich Eignung des Baugrundes Grundwasserverhältnisse	D2	Behaglichkeitsstandard Festlegung der erforderlichen Werte anhand von Nutzungsszenarien	
C3	Bestandsanalyse ■ Bestandsunterlagen / Aufmaße / Pläne / Bestandsstatik ■ Fotodokumentation Substanzkennwerte zu Statik, Materialgüte, Schadstoffen Beurteilung der Verwendbarkeit	D3	Gebäudegeometrie / Zielwerte Energiebedarf / Simulation Bestandsunterlagen / Aufmaß / Pläne / Nachweise Substanzkennwerte zu Konstruktionsaufbau / Materialqualitäten Beurteilung der Verwendbarkeit Flächenanteile Fenster / Wand / Dach / gegen Erdreich	
C4	Primärstruktur Darstellung der tragenden und aussteifenden Bauteile (Grundriß / Schnitt) Darstellung der Erschließungskerne (detaillierter) Beschreibung von Ertüchtigungsmaßnahmen im Bestand	D4	Gebäudehülle U-Werte der Bauteile / Konstruktionen Beschreibung von Ertüchtigungsmaßnahmen im Bestand Ansichten und Dachaufsicht Fassadenschnitte Systemdarstellungen Beispielfassaden Fassadendetails	
C5	Brandschutz Brandschutzkonzept erforderliche Feuerwiderstandsklassen von Bauteilen Beschreibung von Ertüchtigungsmaßnahmen im Bestand Rettungswege im Gebäude Alarmierungs- / Rettungseinrichtungen Entrauchungseinrichtungen / RWA / NRA etc. Feuerwehrpläne	D5	Energiekonzept Wärmeschutznachweis Beschreibung des Energiekonzeptes	
C6	Sicherheit ■ Alarmierungs- / Sicherheitseinrichtungen Schließenanlagen / Zugangskontroll-Systeme	D6	Energieverteilung Systemdarstellung Energieerzeugung / -verteilung Warmwasser Systemdarstellung Energieerzeugung / -verteilung Heizung / Kühlung Verteilungsnetze / Unterverteilungen Heiz- / Kühlflächen	
C7	Schallschutz Schallschutznachweis	D7	Haustechnik- / Medienkonzepte Entwässerungsgesuch Gefälleplan Dach Elektroplanung mit Verteilungsnetz / Unterverteilungen Beleuchtungskonzept Datensysteme mit Verteilungsnetz / Unterverteilungen Blitzschutzplanung Schachtbelegungspläne Montage- und Detailplanung TGA Konzept Abgassysteme (Bezirksschornsteinfegermeister)	

E Funktion / Layout		F Oberflächen / Ausbau		A1 Inhaltsverzeichnis	A
E1	Raumbedarf / Vorgaben ■ Raumprogramm Anforderungen und Vorgaben	F1	Materialkonzept ■ Beschreibung des Material- / Farbkonzeptes Übersichtspläne / Detailpläne Bemusterung von Oberflächen, Farben, Ausstattung		
E2	Funktionsdiagramm Diagramm mit Darstellung der Nutzungsbereiche und deren funktionalen Verflechtungen	F2	Boden Bodenaufbauten ■ Verlegepläne / Fliesenspiegel Entwässerung / Gefälleplanung Fugenplanung		
E3	Geschosse / Raumgruppen Grundrisse aller Geschosse mit Eintragung der Nutzungsbereiche Darstellung zusammenhängender Raumgruppen im Grundriß	F3	Wände ■ Planung von Leichtbauwänden /Vorsatzschalen Verlegepläne / Fliesenspiegel Schallschutz- / Akustikelemente Fugenplanung		
E4	Nutzungseinheiten detaillierte Darstellung einzelner Nutzungseinheiten Wohnungen verschiedener Größe Ausbauvarianten von Büroeinheiten etc.	F4	Decken Planung von abgehängten Deckensystemen ■ Schallschutz- / Akustikelemente Detailpläne Beleuchtung Fugenplanung		
E5	Bewegliche Interieurs (Mobiliar) Möblierungspläne	F5	Ausbauelemente System- / Übersichts- / Detailpläne zu ■ Geländern, Handläufen, Türen, Einbaumobiliar, Verkleidungen etc.		
		G	Baueingabe (nicht im Projektbuch) Bauantrag / Antrag auf Vorbescheid mit allen Anlagen Baugenehmigung mit Auflagen		
		H	Ausführungsplanung (nicht im Projektbuch) Raumbuch Ausführungspläne 1/50 Schal- / Bewehrungspläne Montagepläne HLS / E Decken- / Fliesenspiegel sonstige Übersichtspläne		
		I	Bauleitung (nicht im Projektbuch) Protokolle Bautagebuch incl. Fotodokumentation der Baustelle Revisionsunterlagen (Pläne / Nachweise / Anleitungen)		

		A	
Projektbeschreibung		A2 Projektbeschreibung	
Das denkmalgeschützte Gebäude an der Walter-Wiederhold-Straße 16 wird zu schulischen Zwecken (Grundschule / OGATA) sowie zum Betrieb einer Kindertagesstätte genutzt. In 2010 fand eine umfangreiche denkmalgerechte Sanierung der Außenhaut, also von Dach-, Fassade und Fenstern statt. In diesem Jahr wurden an diesem Standort einige Brandschutzmaßnahmen durchgeführt, darunter der Anbau einer außenliegenden Fluchttreppe sowie der Einbau von Brandschutztüren. Nunmehr war es die Aufgabe, in der Kindertagesstätte und der Grundschule unter Einbindung der Nutzer Maßnahmen zur Verbesserung der Betreuungsangebote zu planen sowie die von der DEKRA, dem Hygieneamt des Kreises Mettmann und der Unfallkasse NRW zum Teil bemängelten Zustände zu beheben. In der Kindertagesstätte wird die Akustik in den Räumen verbessert, das Lichtkonzept neu überdacht und mehr Platz in den Gruppenräumen geschaffen. Der Ruheraum wird vergrößert. Das dargestellte Konzept erlaubt unter Berücksichtigung wirtschaftlicher Aspekte eine kindgerechte und ansprechende Gestaltung. Die Akustik wird durch abgehangene Akustikdecken verbessert, die sich der Formgebung des jeweiligen Raumes anpassen und selbst zu Gestaltungsobjekten werden. So folgen die Akustikdecken in den Gruppenräumen den Kurven der zweiten Spielebene, und werden in den Fluren durch indirekt beleuchtete Ausschnitte mit abgehangenen Pendelleuchten zu einem Blickfang. In den Gruppenräumen werden die Treppen zu den Spielebenen versetzt, um mehr Bewegungsfreiheit im Eingangsbereich der Räume zu schaffen. Die Podeste in den Gruppenräumen werden verkleinert und halten den Kindern trotzdem die Möglichkeit bereit, aus dem Fenster zu schauen. Einschiebbare Stufen sorgen für mehr Platz.		Ein Raum im Erdgeschoss wird derzeit je zur Hälfte als Küche (Durchgangsraum) und als Büro genutzt. Die Küche wird nun um die Bürofläche vergrößert, das Büro mitsamt erforderlichem Personalraum und WC im Dachgeschoss (ehemalige Mietwohnung) untergebracht. Im ersten Obergeschoss wird zudem das vorhandene WC zurück gebaut und die Fläche mitsamt des vorgelagerten Raumes nach entsprechender Ertüchtigung zu einem weiteren OGATA-Raum ausgebaut. Gestalterisch wird das bereits im Obergeschoss ausgeführte Farb- und Formenkonzept weitergeführt, so dass die Geschosse auch optisch eine Einheit bilden. Nach Durchführung der Maßnahme wird sich das historische Gebäude in den bearbeiteten Bereichen in einem zeitgemäßen und entsprechend wertgesteigerten Zustand befinden. 	

		A	
wichtige Festlegungen/Informationen zum Planungs- und Bauablauf Ausführungszeiten - Ausführungszeiten: nur möglich in den Sommerferien, 3 Wochen Ogataschließung + 3 Wochen Kindertageschließung, wobei die Schließungszeiten nicht identisch sind. Ausführung nur in Sommerferien 2018 wird als nicht realistisch angesehen, da zu viele Gewerke betroffen sind und gleichzeitig ausführen müssten. Ausführung wird in mehreren Etappen notwendig sein. - Ausführungsbeginn ist 2018 gewünscht zu beachtende Unterlagen Folgende Schriftstücke sind für die Ausführungsplanung zu beachten und dem Protokollversand beigelegt: - Bericht der UK NRW vom 01.06.2016, 9 Seiten - Hygienebericht des Kreis Mettmann vom 16.10.2017, 2 Seiten - Prüfbericht der Dekra zu den Spiel- und Hochebenen vom 26.10.2016, 10 Seiten Prioritätenliste 2018 Umbau der Dachgeschossräume (außerhalb der Ferien, vor den Sommerferien) 2018 Küche Kindergarten (während Sommerferien Kindergarten) 2018 Ogataraum (ehemals WC und Abstellraum) (in Oster- Sommer oder Herbstferien da die OGATA dann übergangsweise in der Düsseldorfer Straße bleiben kann) - Ob die kalkulierten Maßnahmen in der nun angedachten Form zum Tragen kommen ist offen, aber die gesetzlich vorgeschriebenen Maßnahmen kommen auf jeden Fall zur Ausführung. (Vorgaben Unfallkasse NRW, Kreis Mettmann (Frau Heye), Dekra) Finanzierung Bisherige Finanzen inkl. der Ingenieurhonorare: In 2017 standen 60.000 € Planungskosten an. Danach kommen in 2018 noch ca. 100.000,00 € dazu. In 2018 können Aufträge für das Jahr 2019 vergeben werden. Die Zahlung erfolgt dann in 2019. Es stehen im Jahr 2019 insgesamt 160.000,00 € zur Verfügung. Diese können ab Januar ausbezahlt werden.		A2 Projektbeschreibung	

technisches Equipment optimal verfügbar unterzubringen. Für Gespräche mit Eltern und Besuchern bietet sich ein kleiner Besprechungsbereich an. Um den Büroarbeitsplatz gesundheitsfördernd zu gestalten, müssen bestimmte Arbeitsbedingungen gegeben sein: die Größe des Raumes, die Anordnung des Schreibtisches und des Bildschirms zum Fenster, die Möglichkeiten zur Stoßlüftung oder auch die räumliche und bauakustische Trennung zu sonstigen Aufenthaltsbereichen sind wichtige Kriterien. Mögliche Bildschirmarbeitsplätze müssen nach den geltenden Vorschriften zur Gestaltung von Büroarbeitsplätzen eingerichtet sein. Zur gesundheitsförderlichen Ausstattung gehören: • ergonomische Büromöbel • den Standards genügender Bildschirm, Computer und aktuelle Software • eine der Arbeitsaufgabe angepasste Beleuchtung • eine verstellbare Lichtschutzeinrichtung, sofern Blendungen und Reflektionen – etwa durch Tageslichteinfall – möglich sind (Nr. 3.9 Prävention in NRW Band 51 „Die sichere Kindertageseinrichtung“) Die erforderlichen Grundflächen für Arbeitsräume ergeben sich aus folgenden Flächen: • Bewegungsflächen der Beschäftigten am Arbeitsplatz, • Flächen für Verkehrswege einschließlich der Fluchtwege und Gänge zu den Arbeitsplätzen und zu gelegentlich benutzten Betriebseinrichtungen, • Stellflächen für Arbeitsmittel, Einbauten und Einrichtungen, • Funktionsflächen für alle Betriebs- bzw. Benutzungszustände von Arbeitsmitteln, Einbauten und Einrichtungen und • Flächen für Sicherheitsabstände, soweit sie nicht bereits in den Stell- oder Funktionsflächen berücksichtigt sind. Beispiele für erforderliche Grundflächen von Arbeitsplätzen sind in den Anhängen 1 und 2 dargestellt. (Nr. 5 (1) in Verb. mit Abb. 14 Anhang 1 ASR A1.2 Raumabmessungen und Bewegungsflächen“) Im Rahmen einer Gefährdungsbeurteilung ist festzulegen, welcher Platzbedarf für den konkreten Arbeitsplatz der Leitung der Einrichtung notwendig ist, um dort regelkonform den Tätigkeiten der Leitung der Einrichtung nachgehen zu können. Das Arbeitsstättenrecht geht in Anhang 2, Abb. 14 der ASR A1.2 in einem Beispiel für heute übliche Büroarbeit (Kombination zwischen Bildschirmarbeit und "klassischer" Bürotätigkeit) von einem Flächenbedarf pro Arbeitsplatz von 12,18 qm aus. Darin ist jedoch nicht der Besprechungsbereich für Personal- und Elterngespräche enthalten. 4. Küche - Brandgefahr durch Konvektomat Der Konvektomat, in dem das tiefgekühlt angelieferte Essen für ca. 30 Kinder zubereitet wird, steht auf dem Ceran-Kochfeld des Küchenherdes. Hieraus resultiert eine Brandgefahr. Darüber hinaus verdeckt der Konvektomat das Ceran-Kochfeld des Kü-	chenherdes. Wird dieses benötigt, wird der Konvektomat jedes Mal von der Küche in das danebenliegende Büro getragen und auf dem Besprechungstisch abgestellt. Arbeitsmittel dürfen erst verwendet werden, nachdem der Arbeitgeber 1. eine Gefährdungsbeurteilung durchgeführt hat, 2. die dabei ermittelten Schutzmaßnahmen nach dem Stand der Technik getroffen hat und 3. festgestellt hat, dass die Verwendung der Arbeitsmittel nach dem Stand der Technik sicher ist. (§4 (1) Betriebssicherheitsverordnung) Auf Basis der Gefährdungsbeurteilungen nach der Betriebssicherheitsverordnung für den Konvektomaten und den Herd, ggf. auch für die Küche insgesamt, die für diesen Zweck ggf. zu aktualisieren ist, ist festzustellen, ob der oben beschriebene Zustand die sichere Verwendung der Arbeitsmittel nach dem Stand der Technik erlaubt. 5. Küche - Arbeitssicherheit und Hygiene allgemein Die Küche dient, wie unter Punkt 2 beschrieben, als Durchgangsraum für das Leitungsbüro der Einrichtung. Inwieweit sich dies mit den Anforderungen insbesondere an die Hygiene bei der Zubereitung und Portionierung von Speisen in Einklang bringen lässt, konnte vor Ort nicht abschließend geklärt werden. Die Anforderungen an die Lebensmittelhygiene sind ggf. in Absprache mit dem Gesundheitsamt zu klären. Eine Möglichkeit zur Bearbeitung der Punkte 2 bis 5 dieses Berichts könnte in der Auslagerung der Speisenzubereitung für die Kinder in die Küche der OGS im 1. OG bestehen. Es müsste dann allerdings der sichere Transport der Speisen geklärt werden. Ggf. könnte dies dadurch gelöst werden, dass die Kindergartenkinder vor dem Eintreffen der OGS-Kinder auch im 1. OG zu Mittag essen. 6. Aquarium Käfergruppe - Stromzufuhr Die Stromzufuhr für das Aquarium der Käfergruppe erfolgt über lose Kabel und Mehrfachstecker. In Aufenthaltsbereichen der Kinder sind elektrische Anlagen unter Berücksichtigung der Kindersicherheit zu errichten, bereitzustellen und zu betreiben. (§ 16 DGUV Vorschrift 82 „Kindertageseinrichtungen“, bisher GUV-S 2) Es sind feste Steckdosen im Bereich des Aquariums zu installieren. 7. Heizung Käfer- und Bärengruppe - Leistung Die Heizung der Käfergruppe ist so mit Holz verkleidet, dass sie in der kalten Jahreszeit häufig nicht genügend Leistung abgibt, sodass der Raum nicht richtig warm wird. Zudem ist bei der Begehung der Eindruck entstanden, dass sich sehr viel Dreck und Staub hinter der Verkleidung und unter dem davorliegenden Podest befindet, der durch	A A2 Projektbeschreibung Bericht der UK NRW vom 01.06.2016
--	---	---

		A
eine verbesserte Aufstiegsmöglichkeit der Heizungswärme in den Raum wiederum mitgerissen und die Raumluft belasten würde. In Aufenthaltsbereichen der Kinder ist für eine gesundheitlich zuträgliche Raumtemperatur zu sorgen und Zugluft zu vermeiden. (§ 7 (2) DGUV Vorschrift 82 „Kindertageseinrichtungen“, bisher GUV-V S 2) Als Richtwert für die allgemeinen Raumtemperaturen sind 20 °C anzunehmen. In Bereichen, in denen die Kinder sich entkleiden bzw. entkleidet werden, um gewaschen oder gewickelt zu werden, sollte eine Mindesttemperatur von 24 °C nicht unterschritten werden. (Nr. 3.3.4 DGUV Regel 102-002 „Kindertageseinrichtungen“, bisher GUV-SR S2) Die Heizung ist so auszulegen, dass der Raum auch bei niedrigen Außentemperaturen die notwendige Raumtemperatur von min. 20 °C zuverlässig erreicht wird. Evtl. reicht hierfür schon die Nachrüstung von Schlitz- oder ähnlichen Öffnungen an der Oberseite der Heizungsverkleidung aus, sodass die Wärme gut in den Raum gelangen kann. Hierbei ist jedoch das oben beschriebene Problem mit dem Staub hinter der Verkleidung zu berücksichtigen. 8. Herd in Käfer- und Bärengruppe - Hauptschalter Die Hauptschalter für die Herde in den Gruppenräumen befinden sich in einem Fall in einem danebenliegenden Schrank außerhalb der Reichweite der Kinder und im anderen Fall im Unterschrank der Küchenzeile in Reichweite der Kinder. In beiden Fällen besteht die Gefahr der unbeabsichtigten Bedienung beim Hantieren im Schrank. In einem Fall war den Beschäftigten vor Ort die Funktion des Schalters nicht bekannt. Küchen in denen Kinder bei der Zu- und Aufbereitung von Essen mithelfen sind so zu gestalten, dass Kinder nicht gefährdet werden. (§ 18 (1) DGUV Vorschrift 82 „Kindertageseinrichtungen“, bisher GUV-V S 2) Entsprechende Schutzvorkehrungen gegen Verbrennungs- und Verbrühungsgefahren sind z.B. an Küchenherden zu treffen und können wie folgt aussehen: • die Energiefreigabe erfolgt durch einen gesonderten Schalter, der außerhalb der Erreichbarkeit für Kinder installiert ist, • (...) (Nr. 3.4.2 DGUV Regel 102-002 „Kindertageseinrichtungen“, bisher GUV-SR S2) Die Hauptschalter sind gegen unbeabsichtigte Betätigung zu sichern und zumindest im Fall des Schalters im Unterschrank auf Schlüsselbetätigung umzurüsten. Die Beschäftigten sind über die Gefahren für die Kinder im Umgang mit dem Küchenherd und die entsprechenden Schutzmaßnahmen zu unterweisen. 9. Gruppennebenraum - Tür		A2 Projektbeschreibung Bericht der UK NRW vom 01.06.2016
Am Tag der Besichtigung konnte nicht geklärt werden, ob die Glasfüllung der Tür zum Gruppennebenraum im EG, welcher zumeist als Sportraum genutzt wird, aus Sicherheitsglas besteht oder nicht. In Aufenthaltsbereichen müssen für Kinder zugängliche Verglasungen und sonstige lichtdurchlässige Flächen so beschaffen sein, dass Verletzungsgefahren bei Glasbruch vermieden werden. (§ 10 (1) DGUV Vorschrift 82 „Kindertageseinrichtungen“, bisher GUV-V S 2) Um Verletzungsgefahren zu vermeiden sind für Verglasungen und sonstige lichtdurchlässige Flächen bis zu einer Höhe von 2,00 m bruch sichere Werkstoffe zu verwenden oder die Verglasungen sind ausreichend abzuschirmen. (Nr. 3.3.7 DGUV Regel 102-002 „Kindertageseinrichtungen“, bisher GUV-SR S2) Die Glasfüllung ist, unabhängig von der Nutzung des Raumes, in Sicherheitsglas auszuführen. Alternativ können die Füllungen auch beidseitig mit Splitterschutzfolie beklebt werden 10. Gruppennebenraum - Nutzung Der einzige vorhandene Gruppennebenraum für die beiden Gruppen im Erdgeschoss ist lediglich 12 qm groß und wird hauptsächlich als Sportraum für eine sehr geringe Zahl an Kindern (gleichzeitig) genutzt. Es stehen ansonsten keine Rückzugsräume für die Kinder bzw. Räume für Einzel- und/oder Kleingruppenangebote zur Verfügung. Die Empfehlungen zum Raumprogramm der Landesjugendämter sehen einen Gruppennebenraum je Gruppe und einen weiteren Differenzierungsraum pro Einrichtung ab der zweiten Gruppe vor. Ggf. könnte man hierfür auf die ehemalige Hausmeisterwohnung im 2. OG ausweichen, siehe Punkt 14 dieses Berichts. 11. Treppenhaus - Handlauf Im Treppenhaus fehlt im unteren Lauf vom EG zum Ausgang in das Außengelände der zweite Handlauf., An Treppen und Rampen sind an beiden Seiten Handläufe anzubringen, die den Kindern im gesamten Verlauf sicheren Halt bieten und so beschaffen sind, dass ein Hängenbleiben vermieden wird. (§ 12 (3) DGUV Vorschrift 82 „Kindertageseinrichtungen“, bisher GUV-V S 2) Hierzu sind folgende Gestaltungsmerkmale heranzuziehen: • die Handläufe sind für den jeweiligen Benutzerkreis gut erreichbar, z.B. in 80 cm Höhe; Regelung für Kinderkrippen siehe 3.4.7, • Handläufe können leicht umfasst werden, • die Handläufe haben keine frei vorstehenden Ecken und werden über Treppenabsätze innen fortgeführt.		
5 von 9		6 von 9

wegungsraum schlage ich einen erneuten Termin vor Ort unter Hinzuziehung des Landesjugendamtes vor. Ich bitte Sie, die in diesem Bericht aufgeführten Mängel bzw. Defizite, unter Berücksichtigung der beim Ortstermin gegebenen Erläuterungen oder auf andere gleichwertige Weise, die jedoch das jeweilige Schutzziel erreichen muss, zu beseitigen und der Unfallkasse Nordrhein-Westfalen bis zum 05. September 2016 über den Stand der Durchführung schriftlich zu berichten. Für Rückfragen und Beratungen stehe ich Ihnen gerne unter der o. g. Rufnummer zur Verfügung. Die beigelegten Kopien reichen Sie bitte an den Träger und den Sicherheitsbeauftragten der Einrichtung weiter. Mit freundlichen Grüßen  Dr. Hans-Joachim Grumbach Aufsichtsperson <u>Hinweise:</u> Das Druckschriftenverzeichnis (der Unfallkasse NRW) sowie die darin genannten Unfallverhütungsvorschriften, Richtlinien, Regeln für Sicherheit und Gesundheitsschutz, Merkblätter und Grundsätze können bei der Unfallkasse Nordrhein-Westfalen kostenlos bezogen werden. Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.unfallkasse-nrw.de.	A2 Projektbeschreibung A Bericht der UK NRW vom 01.06.2016
---	--

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de

A

A2 Projektbeschreibung

Hygienebericht des Kreis Mettmann
vom 16.10.2017

Wir sind das neanderland

Postanschrift: Kreisverwaltung Mettmann · Postfach · 40822 Mettmann

Stadt Hilden
Amt für Jugend, Schule, Sport
Frau Andrea Funke
Am Rathaus 1
40721 Hilden

Kreis Mettmann
Der Landrat

STADT HILDEN
Poststelle
16. Okt. 2017
Am: *St. Mai*

hr Schreiben
Aktenzeichen: 53-41/53 31 53
Datum: 16.10.2017

Bitte geben Sie bei jeder
Antwort das Aktenzeichen an.

Auskunft erteilt: Frau Heye
Zimmer: 4.434
Tel. 02104 99- 2292
Fax 02104 99- 5292
E-Mail: andrea.heye@kreis-mettmann.de

Hygiene in Gemeinschaftseinrichtungen

hier: Städtische Kindertagesstätte Pustebume, Walter-Wiederhold-Str. 16 in Hilden

Sehr geehrte Frau Funke,

am 10.10.2017 hat im Beisein von Frau Mais die routinemäßige Begehung in hygienischer Hinsicht durch das Kreisgesundheitsamt Mettmann stattgefunden. Leider sind zahlreiche Beanstandungen aufgefallen, die teils schon in der letzten Begehung am 15.06.2012 beschrieben wurden (siehe mein Schreiben vom 23.05.2012).

Folgende Punkte wurden bei der diesjährigen Begehung beanstandet:

Der Hygieneplan muss aktualisiert werden und vor allem jedem Mitarbeiter bekannt sein. Innerbetriebliche Verfahrensweisen, ebenso Maßnahmen bei auftretenden Infektionskrankheiten müssen hier beschrieben sein. Frau Mais wird ein Musterhygieneplan per Mail zugestellt. Bis April 2018 muss ein ausgearbeiteter, aktueller, der Einrichtung angepasster Hygieneplan vorgelegt werden.

Die Sicherheitsdatenblätter der verwendeten Reinigungs- und Desinfektionsmittel müssen von jeweiligen Hersteller angefordert werden. Alle Mitarbeiter müssen über das Vorhandensein dieser Datenblätter informiert sein und einen schnellstmöglichen Zugriff (z. B. im Büro) dazu haben. Es ist zeitintensiv und beschwerlich die Sicherheitsdatenblätter bei einem aufgetretenen Notfall die Informationen aus dem Putzmittelraum im Keller herbeizuholen um sie dem Notarzt mitzugeben.

Der Erste-Hilfe-Koffer sollte einem festen Platz zugeordnet werden, an dem nicht auch noch zahlreiche andere Utensilien zwischengelagert werden. Einmalhandschuhe sollten in der Nähe der Erste-Hilfe-Einheit zur Verfügung stehen.

Alle Heizkörper der Einrichtung sind massiv verstaubt, verklebt und schmutzig. Deshalb müssen sie zeitnah, jetzt bei der beginnenden Heizperiode, gründlich gereinigt werden.

- Im Eingangsbereich ist der Heizkörper mit einer Holzverkleidung, auch obenauf, versehen. Zusätzlich stehen die hohen Rückwände der Garderobenbänke vor der Heizung. Somit können die Heizkörper nicht gereinigt werden, ohne die Garderobenbänke und Verkleidungen abzumontieren.

Es konnte vor Ort nicht geklärt werden, ob in den letzten Jahren hier überhaupt eine Reinigung stattgefunden hat.

- In den Gruppenräumen grenzen die Podeste an die Holzverkleideten Heizkörper, ebenfalls massiv verschmutzt. Auch hier kann nicht so einfach eine sachgerechte Reinigung durchgeführt werden.

Gleichzeitig stellt sich bei den verkleideten und umbauten Heizkörpern die Frage nach der Energieeffizienz

Blatt 2

Kreis Mettmann
Der Landrat

Die Beanstandungen der Gruppenräume übernehme ich weitgehend aus meinem Bericht von 2012: Für jeweils 25 Kinder sind zwei Gruppenräume vorhanden. Hochebenen mit wuchtigen Wendeltreppenaufgängen aus Massivholz sind in die Räume gebaut. Die Aufgänge sind sehr sperrig. Auf und unter den Ebenen sind Spielecken eingerichtet. An den Fensterfronten sind Podest-Ebenen, weit in den Raum hinein eingebaut.

Durch die Wendeltreppen, den sich anschließenden Türmen und Podeste bleibt wenig Spielfläche im eigentlichen Gruppenraum, weil ja auch die Tische und 25 Sitzplätze untergebracht werden müssen. Kinderküchenzeilen, aus massivem Holz, sind ebenfalls in den Räumen vorhanden. Die Gruppenräume sind eng, der anfallende Schmutz und Staub kann durch die Bauformen (rund) und vielen Möbel nicht einfach entfernt werden. Die großen Hohlräume unter den Podesten können nicht gereinigt werden. Hier sammeln sich seit Jahren Schmutz und Staub.

Die großflächigen Deckenlampen sind nicht einfach zu erreichen und können nicht regelmäßig gereinigt werden.

Nach der Begehung 2012 wurde von Ihnen schriftlich mitgeteilt, dass in den Gruppenräumen die Hochebenen verändert und die Podeste abgebaut werden. Außerdem war für die Beleuchtung ein neues Gesamtkonzept vorgesehen, unter anderem sollten absenkbare Deckenleuchten installiert werden. Diese angekündigten Maßnahmen sind nicht durchgeführt worden.

Der Bodenabschluss zur Wand im kleinen Nebenraum und an einigen Stellen im Flurbereich ist offen und nicht erfüllt. Hier kann nicht sachgerecht gereinigt werden.

Im Bereich der Wickeleinheit im Sanitärraum sollte ein Händedesinfektionsmittelspender angebracht sein. Es muss jedoch darauf geachtet werden, dass die Desinfektionsmittellösung nicht in die Augen oder Atemwege der Kinder gelangen kann. Dies muss beim anbringen des Spenders berücksichtigt werden.

Ein Heizkörper im Sanitärbereich beginnt wieder zu rosten. Der Rost muss entfernt werden.

Unter dem Dach in der 3. Etage ist die Turnhalle der Kitakinder und der Kinder der OGATA eingerichtet. 2013 wurden die Wände mit dickem Teppich ausgekleidet. Die Abschlusskante des Teppichs an der Wand ist mit Staub belegt und muss gesäubert werden.

Ein Wasseranschluss ist in der Turnhalle nicht vorhanden. Wenn die Turngeräte gesäubert werden, muss dazu Putzwasser im Erdgeschoss geholt werden. Dies gilt ebenso für die Reinigungskräfte. Die auf der obersten Etage vorhandene Hausmeisterwohnung steht schon lange leer. Das dort zugehörige Bad darf nicht von den Mitarbeitern genutzt werden.

Ob hier regelmäßig Spülungen der Wasserleitungen im Bad und in der Küche durchgeführt werden, konnte Frau Mais nicht sagen.

Bislang liegen mir noch keine Befundergebnisse der Probenahmen auf Legionellen in der Hausinstallation vor. Die letzte Untersuchung wurde im Mai 2016 durchgeführt. In der Einrichtung sind teils Unterschgeräte vorhanden, der Sanitärbereich und die Küche werden durch das zentrale Warmwassersystem versorgt. Ich bitte, die Befunde nachzureichen.

Eine Mitteilung an die Lebensmittelkontrolle des Kreises Mettmann wird unsersseits erfolgen. In der Küche ist fehlt die Lüftungsanlage. *ROTWEISS*

Bitte setzen Sie mich bis zum 30.11.2017 darüber in Kenntnis, welche Verbesserungen Sie in welchem Zeitraum planen bzw. bereits herbeigeführt haben.

Insofern Sie noch Fragen zu den einzelnen Punkten haben können Sie sich gerne an mich wenden.

Die Gebührenrechnung für die Begehung erhalten Sie in einem gesonderten Schreiben von der Verwaltung.

Mit freundlichem Gruß

Im Auftrag

Heye

- Frau Mais erhält dieses Schreiben zur Kenntnis per Mail

Dienstgebäude
Düsseldorfer Str. 47
40822 Mettmann

Telefon (Zentrale)
02104 99-0
Fax (Zentrale)
02104 99-4444

Homepage
www.kreis-mettmann.de

E-Mail (Zentrale)
kme@kreis-mettmann.de

Besuchszeit
08:30 bis 12:00 Uhr
und nach Vereinbarung
Straßenverkehrsamt
07:30 bis 12:00 Uhr und
Do. von 14:00 bis 17:30 Uhr

Konten
Kreisparkasse Düsseldorf
IBAN: DE 89 3015 0200 0001 0005 04
SWIFT-BIC: WELADED1KSD
Postbank Essen
IBAN: DE 93 3601 0043 0085 2234 38
SWIFT-BIC: PBNKDEFF

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de

 Prüfbericht zur sicherheitstechnischen Prüfung von Spiel- und Hochebenen		 1. Vorwort Die Spiel- und Hochebenen sollen einer sicherheitstechnischen Prüfung unterzogen werden. 2. Grundlagen der Prüfung Die Prüfung wurde nach den Gesichtspunkten der Unfallverhütung sowie nach den Regeln der Technik, insbesondere der DIN EN 1176 "Spielplatzgeräte" und der BGI/GUV-SR S2 durchgeführt. 3. Ergebnis der Prüfung 3.1 Spiel- und Hochebene 1 Die vertikalen Spalten der Brustung haben eine Breite > 89 mm (Prüfkorper C / Torso). Bei einer Höhe > 600 mm ist die Zulässigkeitsprüfung für Krippenkinder nicht bestanden. Es sind Maßnahmen zu treffen die verhindern, dass ein Torso durch die o.g. Öffnung passt, z. B. durch verkleiden der Öffnung (Einsehbarkeit beachten!). Die nicht bruchssicheren Glaskörper der Lampe können (mittels Gegenstände) erreicht werden. Die Lampe verlegen oder eine Verglasung gemäß DIN EN 12600 vorsehen. Es ist der Schutz gegen direktes Berühren leitfähiger Teile sicherzustellen. Es besteht die Gefahr der Berührung mit heißen und spannungsführenden Teilen durch Beleuchtungskörper und Elektrokabel im Bereich der Spielebenen. Die Steckdosen sind mit integriertem Berührungsschutz gemäß VDE 0620-1 (Kundensicherung) auszustatten. Die scharfkantige Verschraubung und der Nagel sind aus dem Spielhaus zu entschärfen bzw. zu entfernen		A A2 Projektbeschreibung Prüfbericht der Dekra zu Spiel- und Hochebenen vom 26.10.2016
 Auftraggeber: Amt für Jugend, Schule und Sport Frau Sabina Belli Am Rathaus 1 40627 Hilden Auftragsdatum: 26.10.2016 Auftragsnummer: 553181544/0002 Grundstücksbezeichnung: KITA Pustelblume Walter-Wiederhold-Str. 16 40721 Hilden Besichtigungstag / Prüfdatum: 08.11.2016 Prüfstelle: DEKRA Automobil GmbH Industrie, Bau und Immobilien Niederlassung Düsseldorf Höherweg 111 40233 Düsseldorf Prüfer / Gutachter: Herr Eric-Robert Heesen Teilnehmer: Berichtsdatum: 14.11.2016 Seitenzahl: 10 Anlage: Fotoanlage		 Bild 3 Bild 4 Bilder 5-6 Bild 7		
Erstellt von: Eric-Robert Heesen DEKRA Automobil GmbH Höhenweg 111 40233 Düsseldorf Eric-Robert Heesen Telefon +49 211 2500-257		Erstellt von: Eric-Robert Heesen DEKRA Automobil GmbH Höhenweg 111 40233 Düsseldorf Eric-Robert Heesen Telefon +49 211 2500-257		



3.2 Spiel- und Hochebene 2

Die vertikalen Spalten der Brüstung haben eine Breite > 89 mm (Prüfkörper C / Torso). Bei einer Höhe > 600 mm ist die Zulässigkeitsprüfung für Kriperkinder nicht bestanden. Es sind Maßnahmen zu treffen die verhindern, dass ein Torso durch die o.g. Öffnung passt, z. B. durch Verkleiden der Öffnung (Einschleifbarkeit beachten!).

Bild 9

Die nicht bruchsicheren Glaskörper der Lampe können (mittels Gegenstände) erreicht werden. Die Lampe verlegen oder eine Verglasung gemäß DIN EN 12600 vorsehen.

Bit 10

Es ist der Schutz gegen direktes Berühren leitfähiger Teile sicherzustellen. Es besteht die Gefahr der Berührung mit heißen und spannungsführenden Teilen durch Beleuchtungskörper und Elektrokabel im Bereich der Spielebenen.
Die Steckdosen sind mit integriertem Berührungsschutz gemäß VDE 0620-1 (Kindersicherung) auszustatten.

Bilder 11-13

Es ist sicherzustellen, dass elektrische Dekorationen (z.B. Lichterketten) in Reichweite der Kinder mit Schutzkleinspannung ausgestattet sind.

Bild 14

Die scharfkantige Verschraubung und der Nagel sind aus dem Spielhaus zu entschärfen bzw. zu entfernen

Bild 15

Zusammenfassung

Für die Gewährleistung der Sicherheit an den getprüften Spiel- und Hochebenen sind die aufgeführten Mängel zeitnah zu beheben.

Zur Gewährleistung der Sicherheit eines Spielgeräts ist eine regelmäßige Kontrolle und Wartung, sowie die umgehende Beseitigung von festgestellten Mängeln notwendig, die durchgeführten Kontrollen und die Wartung sind zu dokumentieren. Eine Überprüfung der Kinderspielgeräte sollte durch einen neutralen Sachverständigen in regelmäßigen Abständen durchgeführt werden.

5. Schlusswort

Dieser Prüfbericht wurde nach bestem Wissen und Gewissen erstellt.

Dieser Prüfbericht bezieht sich ausschließlich auf die geprüften Spiel- und Hochebenen am Prüfort. Eine Übertragung der Prüfergebnisse auf baugleiche oder ähnliche Spiel- und Hochebenen ist nicht zulässig.

Dusseldorf, 14.11.2016

DEKRA Automobil GmbH

Eric Robert Heesen



51

Prävention in NRW



Die sichere Kindertageseinrichtung
Eine Arbeitshilfe zur Planung und Gestaltung

3.12 Erhöhte Spielebenen

Erhöhte Spielebenen strukturieren Räume. Sichere Treppen oder Kletteraufgänge geben Kindern die Möglichkeit, denselben Raum anders zu erleben. Die Ausnutzung der Raumhöhe ermöglicht Kindern, unterschiedliche Perspektiven einzunehmen und zu erfahren. Kinder „verkrümeln“ sich gerne. Erhöhte Spielebenen bieten Kindern in einem überschaubaren Bereich Orientierung, Schutz und Sicherheit. Erhöhte Spielebenen und Podestlandschaften müssen sicher gestaltet werden. Der Einbau ist abhängig von den jeweiligen Raum- und Einrichtungsbedingungen und den individuellen Verhältnissen anzupassen. Bei Spielebenen sind insbesondere Fangstellen für

- Kopf
- Hals
- Finger und
- Kordeln

durch die Konstruktion auszuschließen. Vergleichbar den Spielplatzgeräten ist hierbei der Stand der Technik (DIN EN 1176) zu beachten. Sichere Aufstiege auf die erhöhten Spielebenen sind vorzusehen. Aufstiege in Treppenform mit Umwehrungen sind besser als Leitern. Bei baurechtlich nicht notwendigerweise treppenförmigen Aufstiegen sollte das Maß für die Steigung der Treppe 19 cm nicht überschreiten und der Auftritt in der Tiefe wenigstens 26 cm betragen. Eine sichere Benutzung der Treppe ist gegeben, wenn diese mit Setzstufen ausgeführt ist. Ist dieses nicht der Fall, darf die lichte Weite zwischen den Stufen nicht mehr als 11 cm, für Kinder unter drei Jahren nicht mehr als 8,9 cm betragen.

Erhöhte Spielebenen ohne Treppen sind in der Regel nicht geeignet und nur dann zulässig, wenn eine Treppe aus betrieblichen oder baulichen Gründen nicht möglich ist. In diesen Fällen sind auch Aufstiege bis zu einer Höhe von maximal 2 m machbar, deren Stufenauftritte wechselseitig angeordnet sind (so genannte Raumspartreppen). Wenn als Aufstiegsmöglichkeit Leitern (Anlegeleitern oder Steigleitern) nicht vermeidbar sind, müssen mögliche Fallbereiche mit stoßdampfenden Bodenbelagen⁵⁸ ausgelegt werden. Dann ist über die gesamte Breite der Einstiegsöffnung ein Querriegel als Absturzsicherung in Höhe der Umwehrung der erhöhten Spielebene anzubringen. Unter Voraussetzung dieser Aufstiege darf die Höhe der Spielebene maximal 2 m betragen.

Umwehrungen auf erhöhten Spielebenen sollten vom Gruppenraum aus einsehbar sein. Umwehrungen sind mindestens 1 m hoch, schwer erkletterbar und ohne Spitzen auszuführen. Wenn damit zu rechnen ist, dass auf erhöhten Spielebenen Aufstiegs- und Klettermöglichkeiten – z. B. Matratzenstapel, kleine Tische, Stühle, Regale – an die Umwehrung gestellt werden können, ist die Absturzsicherung idealerweise bis zur Raumdecke zu führen. Dies kann z. B. durch Geländerstäbe oder straff gespannte Netze oberhalb der Umwehrung erfolgen (siehe auch Kapitel 2.12 „Absturzsicherungen und Umwehrungen“). Die lichte Höhe auf der erhöhten Spielebene sollte mindestens 1,35 m betragen, um Anstoßstellen für den Kopf zu vermeiden, unkompliziert Maßnahmen zur Ersten Hilfe einleiten und Evakuierungsmaßnahmen durchführen zu können⁵⁹. Im Griffbereich sollten Leuchten und elektrische Bauteile kindgerecht gesichert werden.

A

A2 Normen und Richtlinien

Hinweise zu erhöhten Spielebenen
Auszug aus Heft Nr. 51 „Prävention in NRW - die sichere Kindertageseinrichtung“ der UK NRW

wichtige Hinweise zu:

- Treppensteigung
- Umwehrungen
- Kopfhöhen

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018



Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de

Firma Name	Adresse Ansprechpartner	Telefon Mobil	Fax eMail			A3	Beteiligtenliste	A
Bauherr, Nutzer und beteiligte öffentliche Einrichtungen								
Amt für Gebäudewirtschaft	Am Rathaus 1 40721 Hilden Dipl.-Ing. Rita Sewüster M.A. Architektin Sabine Wrobel	02103-72-453 Mi-Fr erreichbar! 02103-72451	02103-72-607 rita.sewüster@hilden.de sabine.wrobel@hilden.de					
Baugrundstück Flur 256	Walter-Wiederhold-Straße 16 40721 Hilden							
Kindergarten Pustebume	Frau Mais Stv. Frau Gebauer	02103-907147-16 02103-53748	verena.mais@hilden.de					
Hausmeister	Herr Bliss Herr Winter (Vertretung)	0172-2486311 0174-2343372 0172 - 2486302						
SGL Schule und Kinderbetreuungsangebote	Frau Funke	02103- 72511	02103-72621 andrea.funke@hilden.de					
Teamleitung Schulen, Betreuungsangebote für Schulkinder	Herr Eichmann	02103-72546	02103-72621 bernd.eichmann@hilden.de					
Behörden und Versorgungsträger								
Behindertenbeirat	Raum-Nr.: E 39 Am Rathaus 1 40721 Hilden Frau Marie-Thérèse Barbezat- Rosdeck Klaus Dupke (Vorsitzender) Hermann Nagel (stellv. Vorsitzender)	02103 72-550	02103 72-654 Marie-Therese.barbezat-rosdeck@hilden.de					
Planungsbeteiligte								
pagelhenn architektinnenarchitekt	Kolpingstraße 11 40721 Hilden Marcus Henn	02103-41763-0 02103 – 41763-05 0171 - 8931328	02103-41763-29 info@pagelhenn.de henn@pagelhenn.de					
IfBW Ingenieurbüro für Brandschutz Wuppertal GmbH	Friedrich-Ebert-Straße 90 . 42103 Wuppertal Dimitrios Toris	0202-26470410 0202-26470421 0157-52237200	0202 26470440 mail@ifbw-gmbh.de					
Ingenieurbüro Paulus GmbH	Ruhrtalstraße 43 45239 Essen Herr Scheer	0201-49003-0 0201 – 49003-16 0177.4900931	0201-49003-33 info@ib-paulus.de ascheer@ib-paulus.de					

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018



Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de

Erdgeschoss	Flur	Treppenhaus	Sanitärraum	Küche/ Büro	Aufenthaltsraum 1	Aufenthaltsraum 2	Ruheraum	Summe	Anmerkung / Erläuterung
	EG01	EG02	EG08	EG03+04	EG05	EG07	EG06		
Trockenbauarbeiten									
Akustik-Abhangdecke	43,28				9,37	9,37	6	68,02 m²	Tragfähigkeit vorausgesetzt, Statik liegt nicht vor
Ausschnitte rund 120 cm	3							3,00 Stck	
Ausschnitte rund 100 cm	3							3,00 Stck	
Ausschnitte rund 80 cm	3							3,00 Stck	
Akustikwand mit Türöffnung							13,7015	13,70 m²	
Durchbruch 0,91*2,10					1	1		2,00 Stck	
Durchbruch 0,85*1,93					1	1		2,00 Stck	
Abbruch Trennwand				13,3334	1	1	13,6197	28,95 m²	
Bodenbelagsarbeiten									
neuer Bodenbelag (Linoleum)				22,15	42,96	42,96	16,18	124,25 m²	neuer Bodenbelag im Ruheraum + Küche notwendig durch Versetzen der Wand
neue Bodenbelag (Podest)					12,26	12,26		24,52 m²	
Fußleisten				20,06	26,23	26,23	16,36	88,88 m	
Malerarbeiten									
Altdecken spachteln								0,00 m²	gemäß Brandschutzkonzept ohne Anforderung (F0), Abweichung ist bauaufsichtlich noch nicht genehmigt
Stahlträger Streichen								0,00 lfm	gemäß Brandschutzkonzept ohne Anforderung (F0), Abweichung ist bauaufsichtlich noch nicht genehmigt
Ausbesserungsarbeiten								1,00 psch	
Wände	143,968			82,0454	107,2807	107,2807	66,9124	507,49 m²	
Fußleisten	35,2			20,06	26,23	26,23		107,72 m	
Decke				22,15	42,96	42,96	16,18	124,25 m²	
Anstrich Akusikdecke	43,28				9,37	9,37	6	68,02 m²	
Türen	4							4,00 Stck	
Türrahmen	4							4,00 Stck	
Heizkörper entrostet								1,00 psch	Auflage Hygienebericht Kreis Mettmann, 16.10.2017 ?
Schreinerarbeiten									
Stufen vor Waschbecken					2	2		4,00 Stck	
seitliche Verkleidung Waschbecken					0,4264	0,4264		0,85 m²	
Podest mit Trittauszug					1	1		2,00 Stck	6,36 2m Länge, 70 50 cm tiefe, 40 cm Höhe
Treppenstufen							22	22,00 Stck	
Verkleidung Treppenstufen-Geländer					3,58	3,58		7,16 lfm	
Treppenpodeste							2	2,00 Stck	
Brüstung 100 cm Höhe					1,96	1,96		3,92 m	
Brüstung Sperrholz m. Ausschnitten							21,4	21,40 m²	
Türen							1	1,00 Stck	Rundbogen-Doppelflügeltür, einfache Tür
Flexiglas							1,73	1,73 m2	
Umsetzen der Garderobe vor Heizkörper	1							1,00 psch	Auflage Hygienebericht Kreis Mettmann, 16.10.2017
Abbruch Treppenanlagen					1	1		2,00 psch	
Abbruch Podeste					1	1		2,00 psch	
Abbruch der Küchen					1	1		2,00 Stck	
Anprallschutz							3	3,00 Stck	ca. 2x1,5m, 380/Stck (120 pro m2 nternetpreis + Aufpreis Schreiner + Montage inkl. UK)
2. Handlauf			1,6					1,60 lfm	
Diverse									
Ein- und Ausräumen								1,00 psch	
Abdeckarbeiten	45,94			22,15	42,96	42,96	16,18	170,19 m²	
Nischen verschließen							1	1,00 Stck	ohne Treppen nicht mehr notwendig
Klemmschutz	4						2	6,00 Stck	
Schlußreinigung inkl. HZK								1,00 psch	
Drahtglas beideseitig mit Splitterschutzfolie bekleben			5,7					5,70 m²	

A5 Kennzahlen

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018



Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de

Obergeschoss	Flur	Küche	Aufenthaltsraum 1	Zwischenraum	WC	Aufenthaltsraum 2	Büro	Summe	Anmerkung / Erläuterung
	OG02	OG03	OG04	OG05	OG08	OG06	OG07		
Trockenbauarbeiten									
Akustik-Abhangdecke					6		6	12,00 m²	
Durchbrüche rund, 50-80 cm Durchm.				4				4,00 Stck	maximal nach statischen Möglichkeiten
Bodenbelagsarbeiten									
neuer Bodenbelag (Linoleum)		22,17					22,78	44,95 m²	
Fußleisten		20,07					22,78	42,85 m²	
Malerarbeiten									
Ausbesserungsarbeiten	1		1		1			3,00 psch	
Wände	82,536	78,66	24,168		82,764		86,564	354,69 m²	
Fußleisten	21,72	20,07	26,24		19,7		20,11	107,84 m	
Decke	25,2	22,17	2		21,78		22,78	93,93 m²	
Anstrich Akustikdecke					6,00		6,00	12,00 m²	24,00
Türen	4		1		3			8,00 Stck	
Türrahmen	4		1		3			8,00 Stck	
Schreinerarbeiten									
Diverse									
Ein- und Ausräumen	1	1					1	3,00 psch	
Abdeckarbeiten	25,2	22,17	5		21,78		22,78	96,93 m²	
Klemmschutz	4		1		3			8,00 Stck	
Schlußreinigung inkl. HZK								1,00 psch	
Drahtglas beidseitig mit Splitterschutzfolie be	12							12,00 m²	
Abbruch Wand- und Bodenfliesen					19,28			19,28 m²	
Abbruch Wand					1,5984			1,60 m3	
Abbruch Sanitäröbekte					2			2,00 Stck	

A5 Kennzahlen A

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018



Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de

Dachgeschoss	Treppenhausflur	Flur	Bad	Büro Ogata (Küche)	Uhrwerkraum	Büro Kita	Lagerräume	Summe	Anmerkung / Erläuterung
	DG02	DG05+09	DG06	DG07	DG07a	DG12	DG10+11		
Trockenbauarbeiten / Rohbau									
Durchbruch 0,85*1,93	1						1	1,00 Stck	
Abbruch Trennwand			1,44					1,44 m²	
Wand			1,44					1,44 m²	
Decken verkleiden?		8,65	7,4	17,25	6,74		17	57,04 m²	
Türöffnung verschließen							+	1,00 Stck	
Bodenbelagsarbeiten									
neuer Bodenbelag (Linoleum)		8,65		17,25	6,74	17		49,64 m²	
Fußleisten		17,3		16,9	10,81	16,8		61,81 m	
Boden anarbeiten	0,16						0,16	0,32 m²	
Malerarbeiten									
Altdecken spachteln		8,65		17,25	6,74	17		49,64 m²	
Ausbesserungsarbeiten		1		1				2,00 psch	
Wände	29,62	43,25	6,35	1	37,835	58,8		176,86 m²	
Fußleisten	4,1	17,3		16,9	10,81	16,8		65,91 lfm	
Decke	6,48	8,65	7,4	17,5		17		57,03 m²	
Türen		5		1		1		7,00 Stck	
Türrahmen		5		1		1		7,00 Stck	
Tapeten entfernen		43,25		57,01	37,835	58,8		196,90 m²	
Schreinerarbeiten									
Türen	T30 RS 1		1	1	1		1	5,00 Stck	
Türen inkl. Zarge abbauen			1	1	1		1	4,00 Stck	
Rückbau aufgeständerter Boden				17,25				17,25 m²	
Abbruch Deckenbekleidung		8,65		17,25	6,74	17		49,64 m²	
Brandschutzverkl. freil. Holzbalken?					1	1		2,00 psch	
Sanitärarbeiten									
WC Kabinen			2					2,00 Stck	
WCs			3					3,00 Stck	
Waschtische			2					2,00 Stck	
Ausgusswaschbecken			1					1,00 Stck	
Abbruch Sanitärobjekte			4					4,00 Stck	
Fliesenlegerarbeiten									
Bodenfliesen			7,4					7,40 m²	
Wandfliesen			17,59					17,59 m²	
Sockel			12,7					12,70 lfm	
Abbruch Fliesen Wand + Boden			25,18	22,75				47,93 m²	
Diverse									
Ein- und Ausräumen								1,00 psch	
Abdeckarbeiten	6,48	8,65	7,4	17,5	6,74	17		63,77 m²	
Klemmschutz	1	1	1					3,00 Stck	
Schlußreinigung inkl. HZK								1,00 psch	

A5 Kennzahlen

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018



Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de

Kostengruppen nach DIN 276-1 2008 vorläufig							A
KGR	Gewerk	Maßnahme	Masse gerundet	EH	EP	Einzelsumme netto	
100		Grundstück					A6 Kostenberechnung gemäß DIN 276 - 1 2008
110		Grundstückswert					
120		Grundstücksnebenkosten					
130		Freimachen					
		Summe Grundstück				0,00	
200		Herrichten und Erschließen					
210		Herrichten					
220		Öffentliche Erschließung					
230		Nichtöffentliche Erschließung					
240		Ausgleichsabgaben					
250		Übergangsmaßnahmen					
		Summe Herrichten und Erschließen				0,00	
300		Bauwerk - Baukonstruktion					
310		Baugrube					
320		Gründung					
330		Außenwände					
	331	Tragende Außenwände			0,00	0,00	
	332	Nichttragende Außenwände			0,00	0,00	
	333	Außenstützen			0,00	0,00	
	334	Außentüren und -fenster			0,00	0,00	
	335	Außenwandbekleidungen, außen			0,00	0,00	
	336	Außenwandbekleidungen, innen - enthalten in 340			0,00	0,00	
	337	Elementierte Außenwände			0,00	0,00	
	338	Sonnenschutz			0,00	0,00	
	339	Außenwände, sonstiges			0,00	0,00	
340		Innenwände					
	341	Tragende Innenwände			0,00	0,00	
		Tür-Durchbrüche inkl. Sturz	5,00 St		1.250,00	6.250,00	
		Durchbrüche OGATA-Wand n. Statik inkl. Anpassarbeiten	4,00 St		750,00	3.000,00	
	342	Nichttragende Innenwände			0,00	0,00	
		Trockenbauwand inkl. Türöffnung	15,00 m²		100,00	1.500,00	
	343	Innenstützen			0,00	0,00	
	344	Innentüren und -fenster			0,00	0,00	

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018



Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de

Kostengruppen nach DIN 276-1 2008 vorläufig							A6	Kostenberechnung gemäß DIN 276 - 1 2008	A
KGR	Gewerk	Maßnahme	Masse gerundet	EH	EP	Einzelsumme netto			
		Türen inkl. Zarge streichen		19,00 St	100,00	1.900,00			
		Türe inkl. Zarge liefern und montieren / Anpassarbeiten		6,00 St	850,00	5.100,00			
		vorh. Türen mit Klemmschutz ausstatten		17,00 St	225,00	3.825,00			
		Drahtglas Oberlicht mit Splitterschutzfolie versehen		18,00 m²	55,00	990,00			
	345	Innenwandbekleidungen			0,00	0,00			
		Ausbesserungsarbeiten Wandflächen / Tapeten entfernen DG		1,00 p	3.000,00	3.000,00			
		Wandflächen streichen		1.050,00 m²	10,00	10.500,00			
		Fußleisten streichen		220,00 lfm	6,00	1.320,00			
		Wand- und Sockelfliesen inkl. Nebenarbeiten		30,00 m²	120,00	3.600,00			
	346	Elementierte Innenwände			0,00	0,00			
		WC-Kabinen		2,00 St	900,00	1.800,00			
	349	Innenwände, sonstiges			0,00	0,00			
350		Decken							
	351	Deckenkonstruktionen			0,00	0,00			
	352	Deckenbeläge			0,00	0,00			
		Linoleumbelag inkl. Nebenarbeiten		250,00 m²	100,00	25.000,00			
		Fußleisten		250,00 m	18,00	4.500,00			
		Bodenfliesen inkl. Nebenarbeiten		8,00 m²	190,00	1.520,00			
	353	Deckenbekleidungen			0,00	0,00			
		glatte Abhangdecke DG		60,00 m²	80,00	4.800,00			
		Akustik-Abhangdecken mit Streulochung und Fries		82,00 m²	110,00	9.020,00			
		Zulage Ausschnitte und zT Ellipsen-Form		1,00 p	2.000,00	2.000,00			
		Altdecken ausbessern		1,00 p	1.500,00	1.500,00			
		Decken streichen		370,00 m²	10,00	3.700,00			
	354	Decken, sonstiges			0,00	0,00			
360		Dächer							
	361	Dachkonstruktionen			0,00	0,00			
	362	Dachfenster, Dachöffnungen			0,00	0,00			
	363	Dachbeläge			0,00	0,00			
	364	Dachbekleidungen - enthalten in 350			0,00	0,00			
	369	Dächer, sonstiges			0,00	0,00			
370		Baukonstruktive Einbauten							
	371	Allgemeine Einbauten			0,00	0,00			
		Rückbau der Küchenzeile und Podestanlage		2,00 St	950,00	1.900,00			
		Rückbau vorh. Treppen der Spielebene		2,00 St	850,00	1.700,00			
		Rückbau vorh. Podeste / Anpassarbeiten		2,00 St	500,00	1.000,00			
		Podeste mit Schubläden und Auflage 50 x 40 cm		4,00 lfm	700,00	2.800,00			
		Treppenanlage Spielebene mit Geländer inkl. Anpassung an Bestand		2,00 St	4.000,00	8.000,00			
		Brüstung an vorh. Spielebenen ergänzen nach GUV		2,00 St	800,00	1.600,00			
		Anprallschutz Ruheraum		1,00 p	900,00	900,00			
		Umsetzen Garderobe vor Heizkörper		1,00 p	1.500,00	1.500,00			
		2. Handlauf Treppenhaus EG		1,60 m	220,00	352,00			
	372	Besondere Einbauten			0,00	0,00			
	379	Baukonstruktive Einbauten, sonstiges			0,00	0,00			
390		Sonstige Maßnahmen für Baukonstruktionen							

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018



Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de

Kostengruppen nach DIN 276-1 2008 vorläufig						A6	Kostenberechnung gemäß DIN 276 - 1 2008	A
KGR	Gewerk	Maßnahme	Masse gerundet	EH	EP	Einzelsumme netto		
391		Baustelleneinrichtung			0,00	0,00		
392		Gerüste			0,00	0,00		
393		Sicherungsmaßnahmen			0,00	0,00		
		Abdekarbeiten	370,00 m²		3,00	1.110,00		
394		Abbruchmaßnahmen			0,00	0,00		
		Rückbau Deckenbekleidung OG - Schadstofffreiheit vorausgesetzt	60,00 m²		25,00	1.500,00		
		Rückbau vorh. Abhang-Deckenelemente	1,00 p		500,00	500,00		
		Rückbau Altbelag Wand und Boden	200,00 m²		10,00	2.000,00		
		Rückbau nichttragende Wände	50,00 m²		25,00	1.250,00		
		Rückbau Sanitärobjekte OG	1,00 p		700,00	700,00		
		Rückbau Sanitärobjekte DG	1,00 p		900,00	900,00		
		Rückbau aufgeständerter Boden DG	18,00 m²		30,00	540,00		
395		Instandsetzungen			0,00	0,00		
		Entrostung Heizkörper und Anstrich	1,00 p		800,00	800,00		
396		Materialentsorgung			0,00	0,00		
397		Zusätzliche Maßnahmen			0,00	0,00		
		Ein- und Ausräumen	1,00 p		2.800,00	2.800,00		
		Bauschlußreinigung inkl. Heizkörper	1,00 p		3.200,00	3.200,00		
		Pauschale zur Beseitigung von Flurschäden durch neue Elektro-Installation	1,00 p		2.000,00	2.000,00		
398		Provisorische Baukonstruktion			0,00	0,00		
		Summe Bauwerk-Baukonstruktion				131.877,00		
400		Bauwerk - Technische Anlagen - gemäß Kostenschätzung Ingenieurbüro Paulus GmbH vom 13.12.2017						
410		Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen						
		3 WC´s, 2 Waschtische, 1 Ausgussbecken im DG betriebsfertig installiert - pagelhenn	6,00 St		900,00	5.400,00		
420		Wärmeversorgungsanlagen						
430		Lufttechnische Anlagen						
440		Starkstromanlagen						
441		Hoch- und Mittelspannungsanlagen			0,00	0,00		
442		Eingenstromversorgungsanlagen			0,00	0,00		
443		Niederspannungsschaltanlagen			0,00	0,00		
444		Niederspannungsinstallationsanlagen	1,00 p		9.483,00	9.483,00		
445		Beleuchtungsanlagen	1,00 p		28.000,00	28.000,00		
446		Blitzschutz- und Erdungsanlagen			0,00	0,00		
449		Starkstromanlagen, sonstiges	1,00 p		4.263,00	4.263,00		
450		Fernmelde- und informationstechnische Anlagen						
451		Telekommunikationsanlagen			0,00	0,00		
452		Such- und Signalanlagen (Lichtruf- und Klingelanlagen, Türsprech- und Türöffneranlagen, usw.)			0,00	0,00		
453		Zeitdienstanlagen (Zeiterfassung)			0,00	0,00		
454		Elektroakustische Anlagen (Konferenz-, Dolmetscheranlagen, Wechselprechanlagen, usw.)			0,00	0,00		
455		Fernseh- und Antennenanlagen			0,00	0,00		

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018



Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de

Kostengruppen nach DIN 276-1 2008 vorläufig							A6	Kostenberechnung gemäß DIN 276 - 1 2008	A
KGR	Gewerk	Maßnahme	Masse gerundet	EH	EP	Einzelsumme netto			
	456	Gefahrenmelde- und Alarmanlagen (Brand-, Überfall-, Einbruchmeldeanlagen, usw.)		1,00 p	2.100,00	2.100,00			
	457	Übertragungsnetze			0,00	0,00			
	459	Fernmelde- und informationstechnische Anlagen, sonstiges (Fernwirkanlaen, Parkleitsysteme)			0,00	0,00			
460		Förderanlagen							
470		Nutzungsspezifische Anlagen							
480		Gebäudeautomation							
	481	Automationssysteme			0,00	0,00			
	482	Schaltschränke			0,00	0,00			
	483	Management- und Bedieneinrichtungen			0,00	0,00			
	484	Raumautomationssysteme			0,00	0,00			
	485	Übertragungsnetze			0,00	0,00			
	489	Gebäudeautomation, sonstiges			0,00	0,00			
490		Sonstige Maßnahmen für technische Anlagen							
	491	Baustelleneinrichtung			0,00	0,00			
	492	Gerüste			0,00	0,00			
	493	Sicherungsmaßnahmen (Unterfangungen, Abstützungen)			0,00	0,00			
	494	Abbruchmaßnahmen			0,00	0,00			
	495	Instandsetzungen			0,00	0,00			
	496	Materialentsorgung			0,00	0,00			
	497	Zusätzliche Maßnahmen (z. B. Schutz von Personen, Sachen; Reinigung, Winterbauschutz, usw.)			0,00	0,00			
	498	Provisorische technische Anlagen			0,00	0,00			
	499	Sonstige Maßnahmen für technische Anlagen, sonstiges			0,00	0,00			
		Summe Technische Anlagen				49.246,00			
500		Außenanlagen							
510		Geländeflächen							
520		Befestigte Flächen							
530		Baukonstruktionen in Außenanlagen							
540		Technische Anlagen in Außenanlagen							
550		Einbauten in Außenanlagen							
560		Wasserflächen							
570		Pflanz- und Saatflächen							
590		Sonstige Außenanlagen							

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



B2 Luftbild

B

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

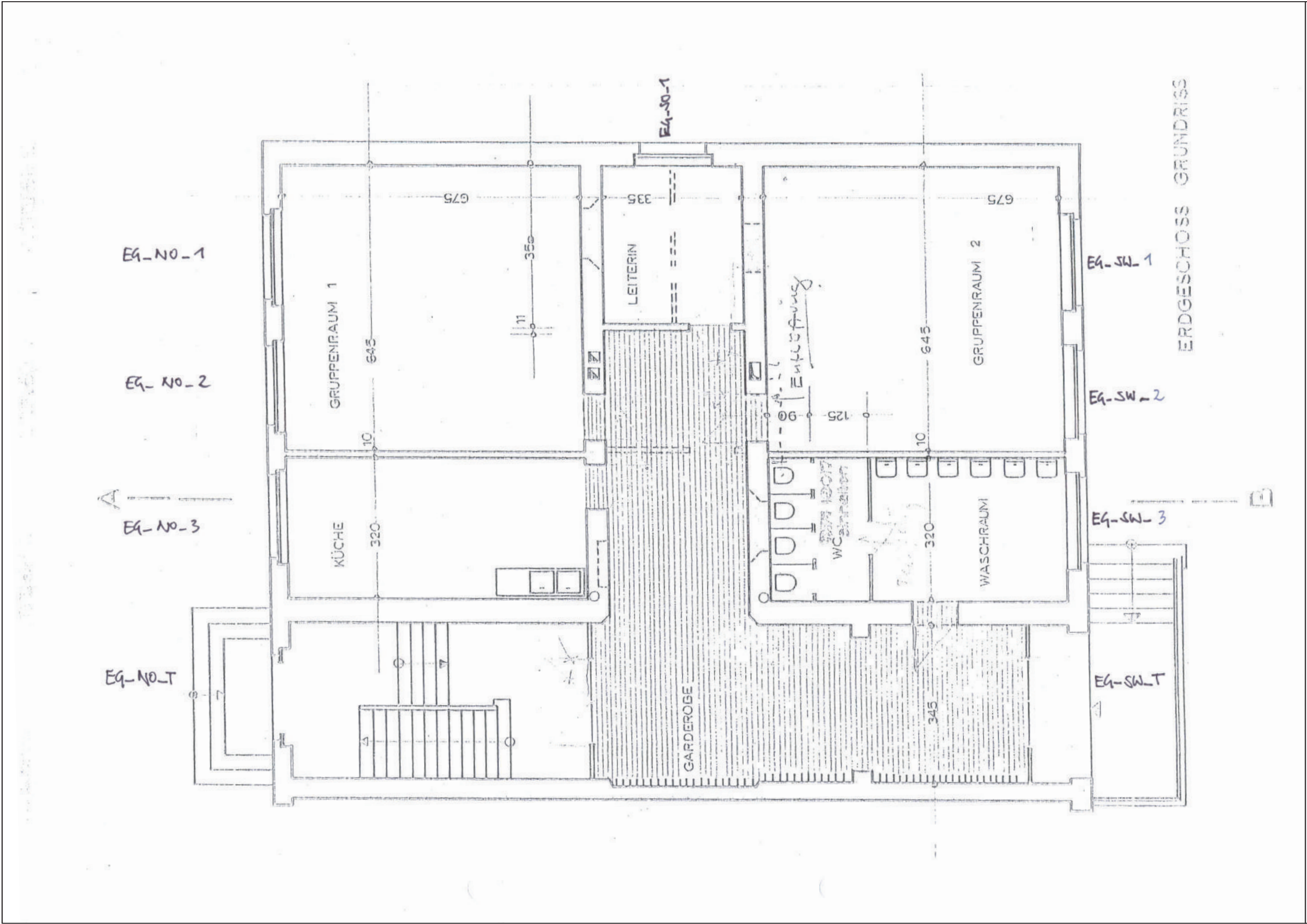
Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



C3 Bestandszeichnungen
Grundriss Erdgeschoss

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

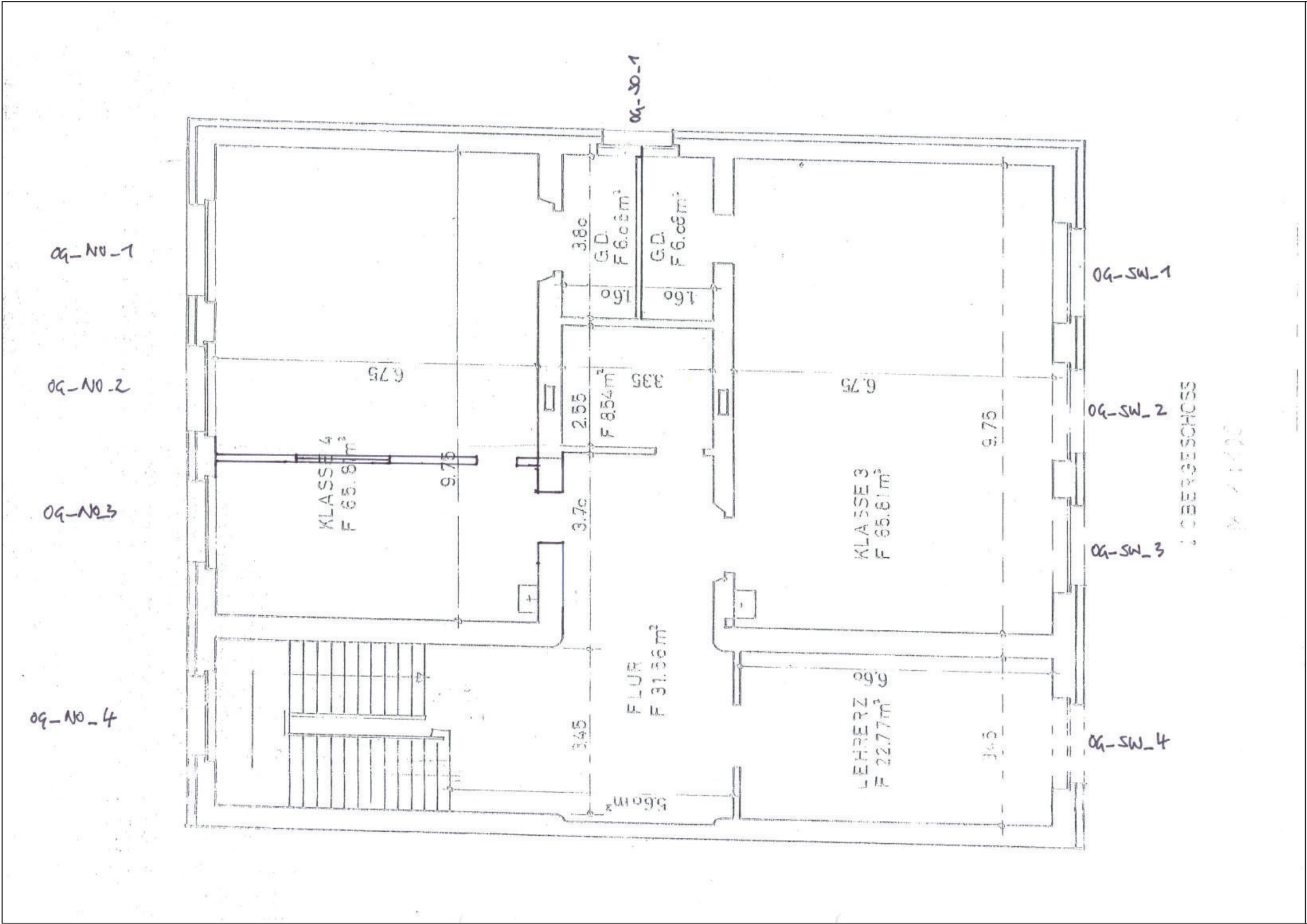
Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



C3 Bestandszeichnungen
Grundriss Obergeschoss

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

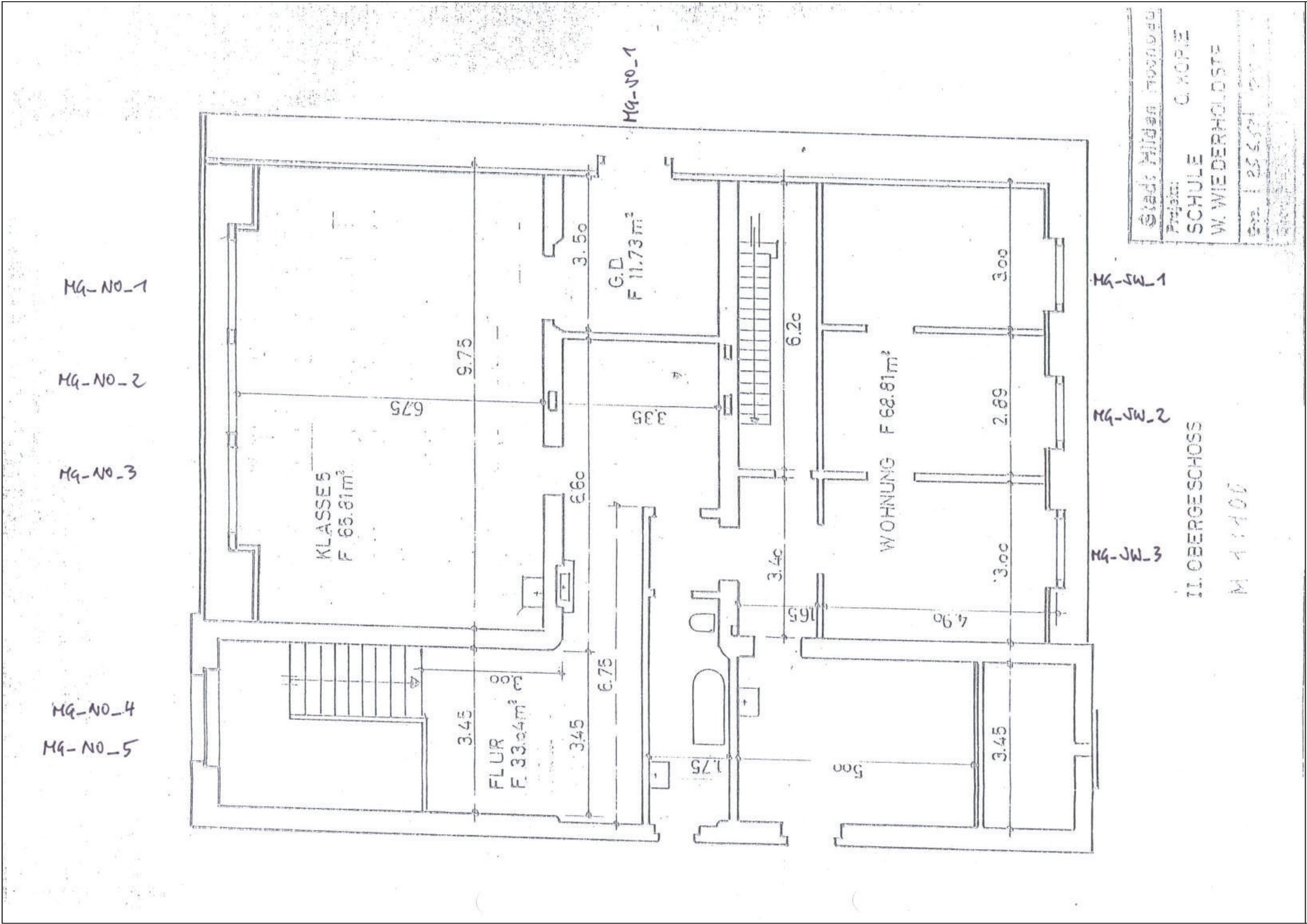
Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



C3 Bestandszeichnungen

Grundriss Dachgeschoss

C

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

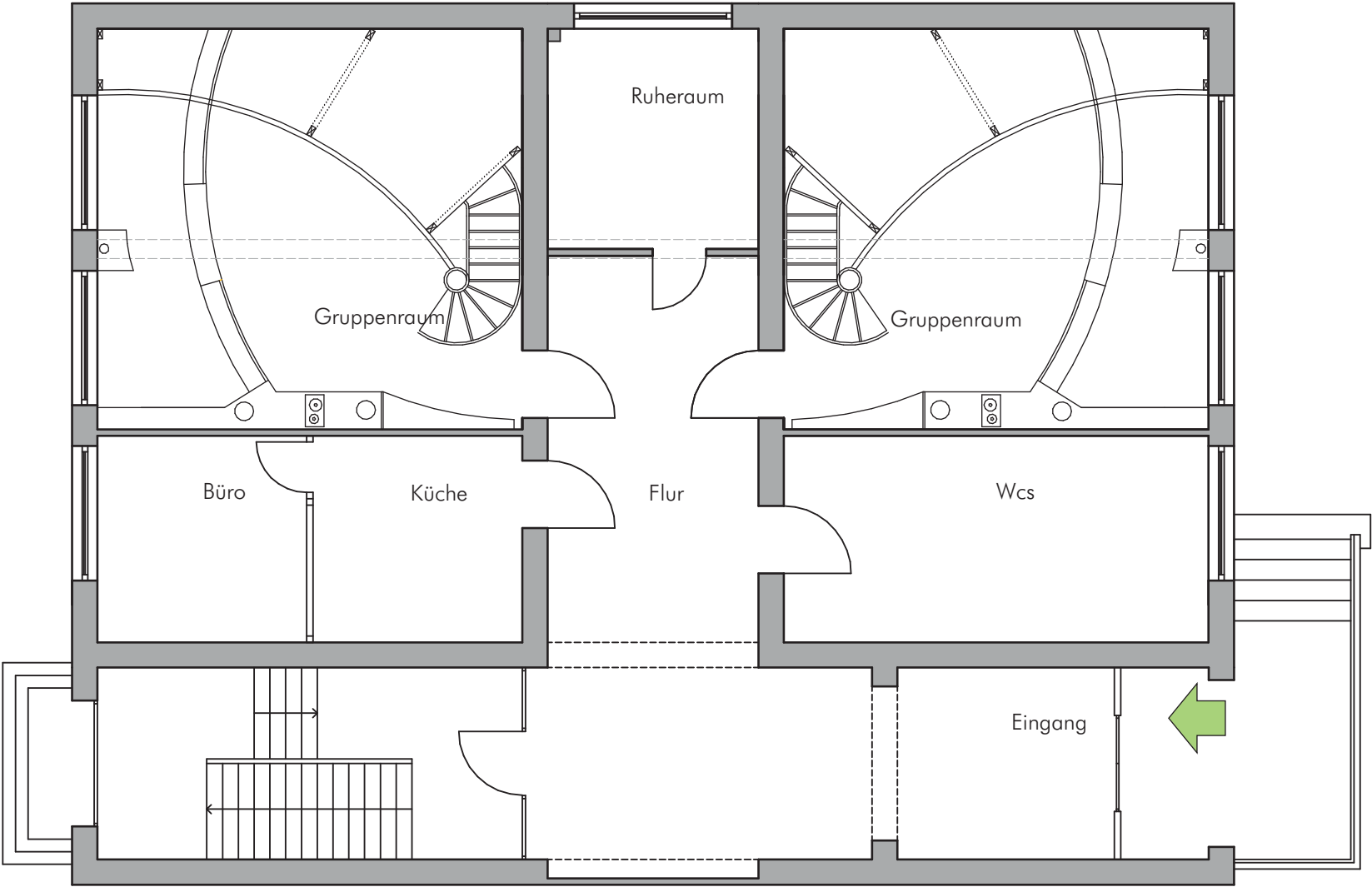
Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de

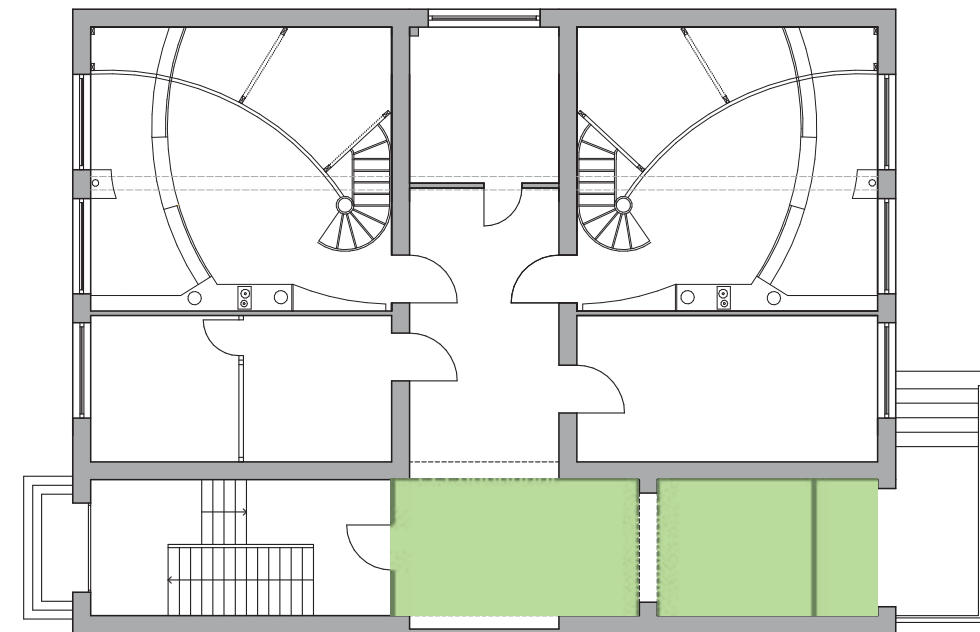


C
C3 Bestandspläne aktualisiert
Grundriss Erdgeschoss

Maßstab 1/100

Grundriss Obergeschoss

Grundriss Dachgeschoss



Renovierungsmaßnahmen:

Akustik: Abhangdecke mit Akustikmaßnahmen

Beleuchtung: integriert in Akustikelement

Anstrich: Wände, Fußleisten, Decke

Sonstiges: Garderobe vor der Heizung soll entfernt und an einer anderen Stelle eingerichtet werden.

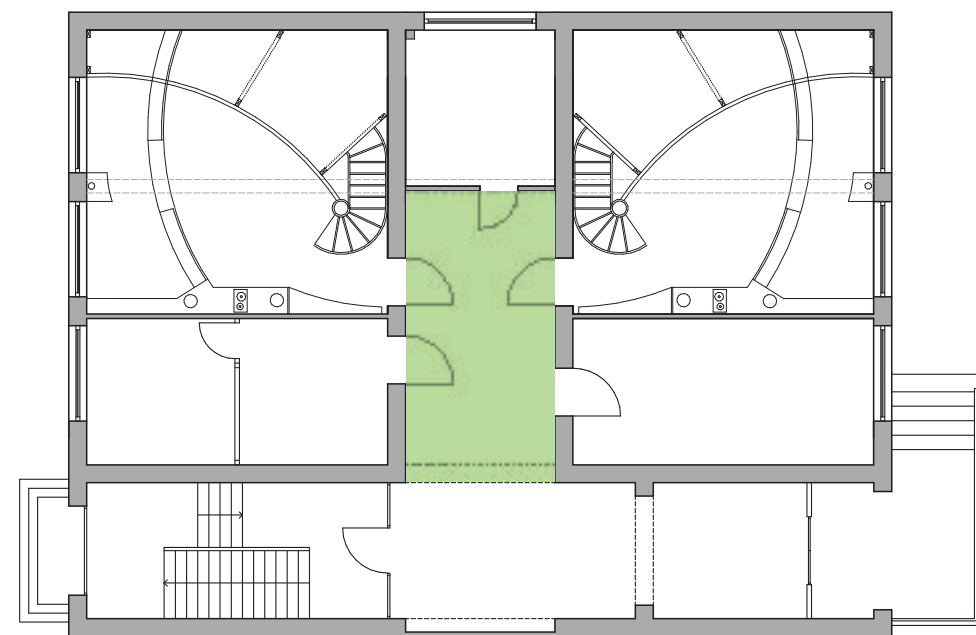
C3 Fotodokumentation

Erdgeschoss
Eingangsbereich

Bestandfotos / Maßnahmen

(Siehe Protokoll Hygienebericht des Kreis
Mettmann vom 16.10.2017, 2 Seiten)

C



Renovierungsmaßnahmen:

Akustik: Abhangdecke mit Akustikmaßnahmen

Beleuchtung: integriert in Akustikelement, dimmbar, direkt + indirekt

Anstrich: Wände, Fußleisten, Decke, Türen, Türrahmen

Sonstiges: Klemmschutz an allen Türen

C

C3 Fotodokumentation

Erdgeschoss
Flur

Bestandfotos / Maßnahmen

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

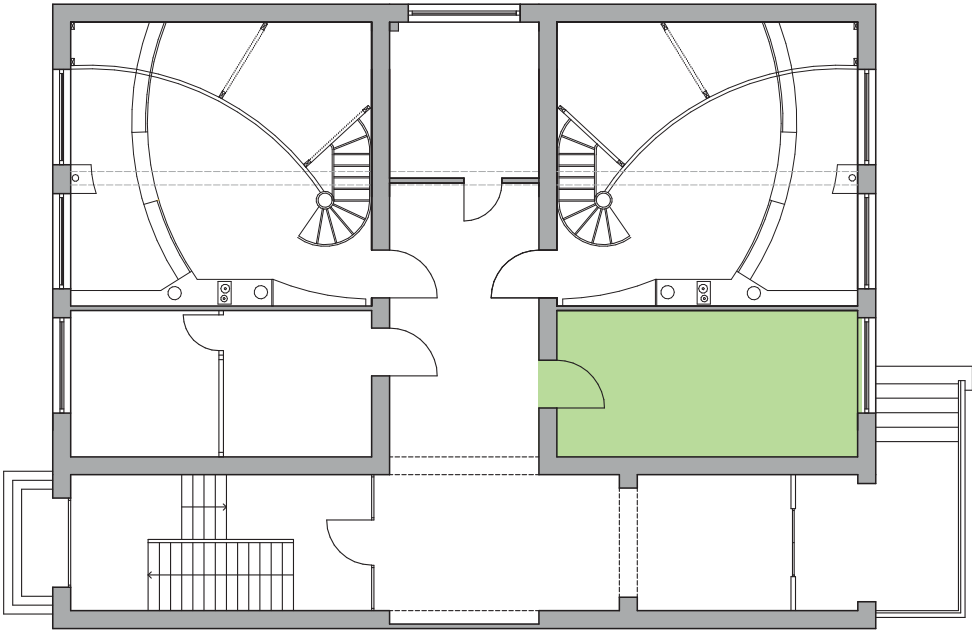
Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



Renovierungsmaßnahmen:

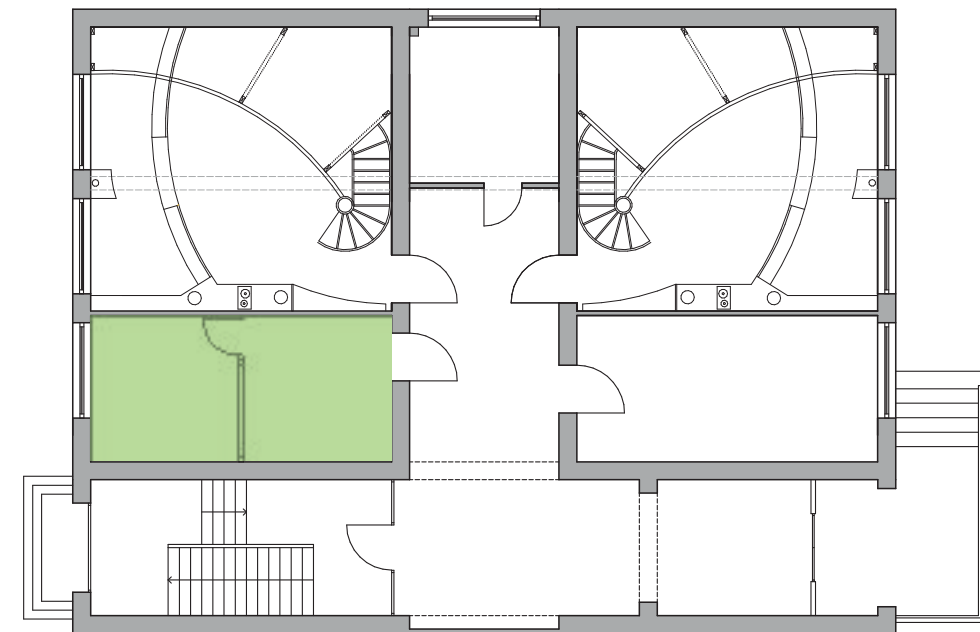
Sonstiges: Heizkörper zu entrosten.

C

C3 Fotodokumentation

Erdgeschoss
Saitarräume

Bestandfotos / Maßnahmen



Renovierungsmaßnahmen:

Beleuchtung: Beleuchtung und Küchenbeleuchtung neu

Boden: neu oder anarbeiten

Anstrich: Wände, Fußleisten, Decke, Türen, Türrahmen

Sonstiges: Trennwand entfernen, um Küche zu vergrößern.

Technik: Anschlüsse für Konvektomat, Konvektomat Abluft –Alt. Haube, Industriespülmaschine, Herd, Mikrowelle, großer Kühlschrank, Gefrierschrank, Spülbecken, Separates Schmutzbecken
Konvektomaten nahe der Außenwand positionieren, damit Abluft nach draußen hergerichtet werden kann. Alternativ Dunsthaube auf Konvektomat.

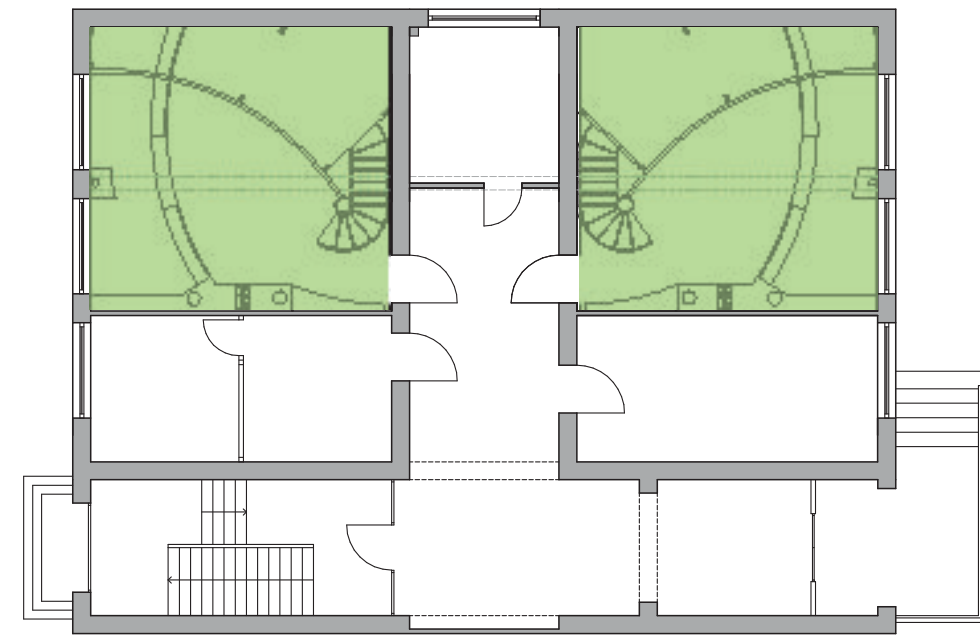
C

C3 Fotodokumentation

Erdgeschoss
Küche + Büro

Bestandfotos / Maßnahmen

neue Maßnahmen



C

C3 Fotodokumentation

Erdgeschoss
Gruppenräume (spiegelbildlich, ansonsten
gleich)

Bestandfotos / Maßnahmen

Renovierungsmaßnahmen:

Akustik: Abhangdecke mit Akustikmaßnahmen, siehe Hinweise!

Beleuchtung: integriert in Akustikelement, neue gesicherte Beleuchtung auf Podesten,
Steckdosen mit Berührungsschutz versehen

Boden: unten und auf 2. Ebene neu

Anstrich: Wände, Fußleisten, Decke, Türen, Türrahmen

Sonstiges: Versetzen der Treppe, Abbruch Schränke unter Treppe, Neubau Podest in kleinerer
Version, Abbruch Podest und feste Möblierung inkl. Küchen, Heizung erreicht nicht
erforderliche Leistung, Hauptschalter für Herd sind gegen unbeabsichtigte Betätigung zu
sichern oder auf Schlüsselbetätigung umzurüsten

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

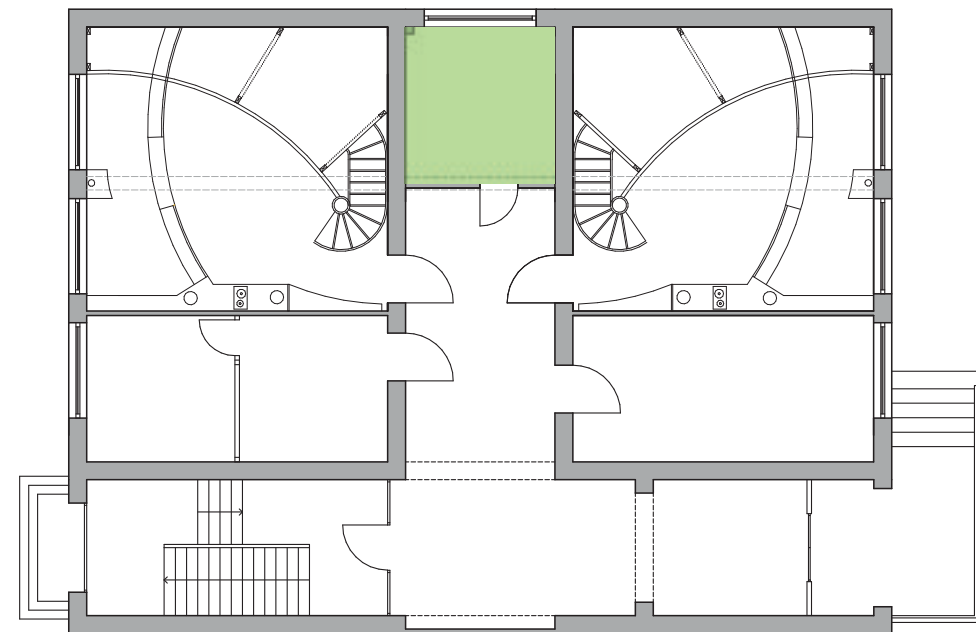
E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



C

C3 Fotodokumentation

Erdgeschoss
Gruppenräume Detailfotos
- Decke (o.l.)
- Bodenbelag Teppichfliesen 2. Ebene (o.r.)
- Podest (u.l.)
- Treppe zur 2. Ebene (u.r.)



C3 Fotodokumentation

Erdgeschoss
Ruherraum

Bestandfotos / Maßnahmen

Renovierungsmaßnahmen:

Akustik: Abhangdecke mit Akustikmaßnahmen

Beleuchtung: integriert in Akustikelement, dimmbar, Farbwechsel, Stromzufuhr darf nicht über lose Kabel und Mehrfachsteckdosen erfolgen

Boden: neue Fußleisten

Anstrich: Wände, Fußleisten, Decke, Türen, Türrahmen

Sonstiges: Wand versetzen, Wand mit Akustikmaßnahmen, Anprallschutz

C

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



C3 Fotodokumentation

Erdgeschoss
Ruheraum Detailfotos
- Fenster (l.)
- Fußleisten (r.)

Bestandfotos / Maßnahmen

C

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

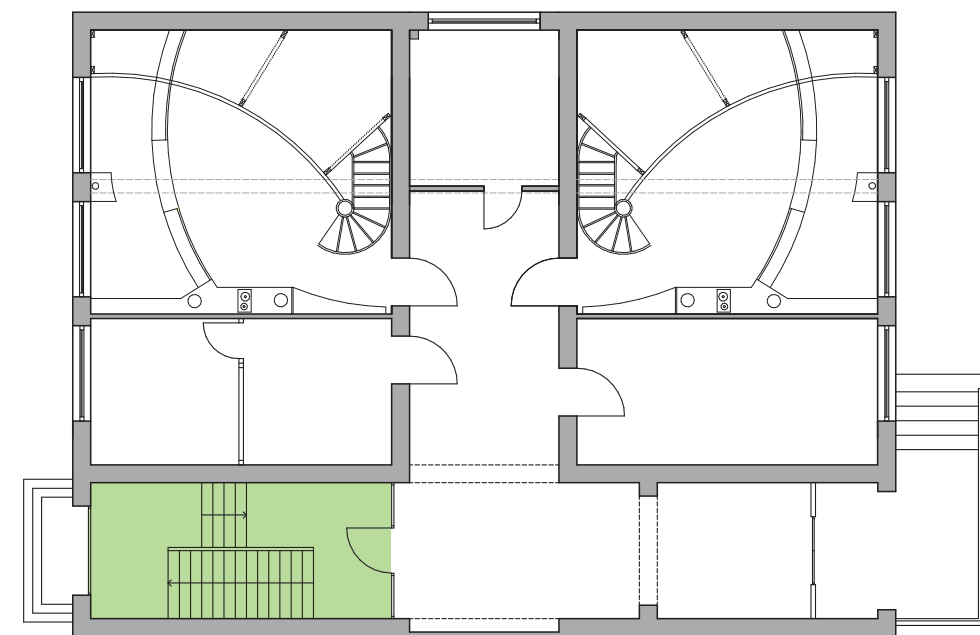
Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



Renovierungsmaßnahmen:

Sonstiges: 2. Handlauf ist nachzurüsten, Drahtglas Ausgangstür beidseitig mit Splitterschutzfolie für Drahtglas bekleben

C

C3 Fotodokumentation

Erdgeschoss
Treppenhaus

Bestandfotos / Maßnahmen

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

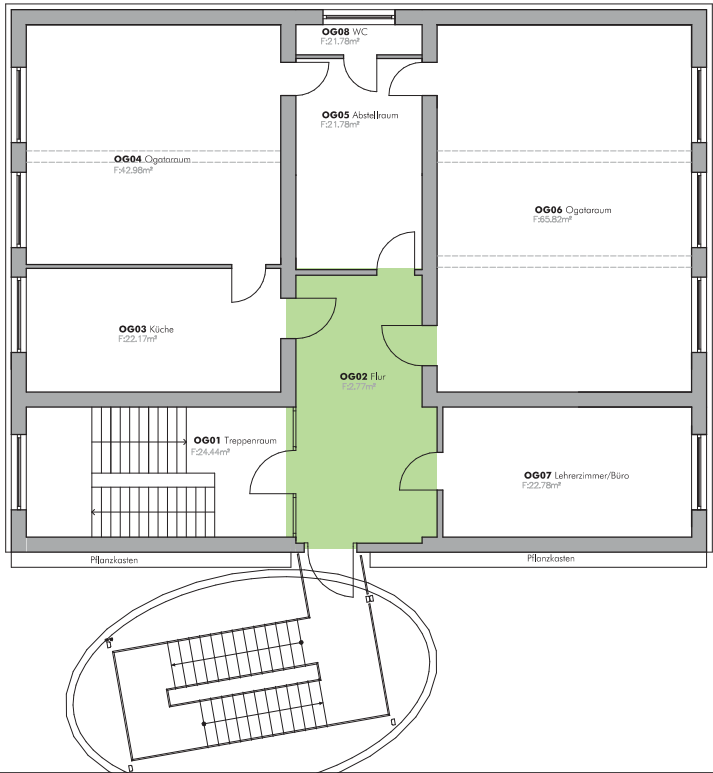
Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



Renovierungsmaßnahmen:

Anstrich: Wände (inkl. neu verputzen!), Fußleisten, Decke, Türen, Türrahmen

C3 Fotodokumentation
Obergeschoss
Flur
Bestandfotos / Maßnahmen

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



C

C3 Fotodokumentation

Obergeschoss
Flur

Bestandfotos / Maßnahmen

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

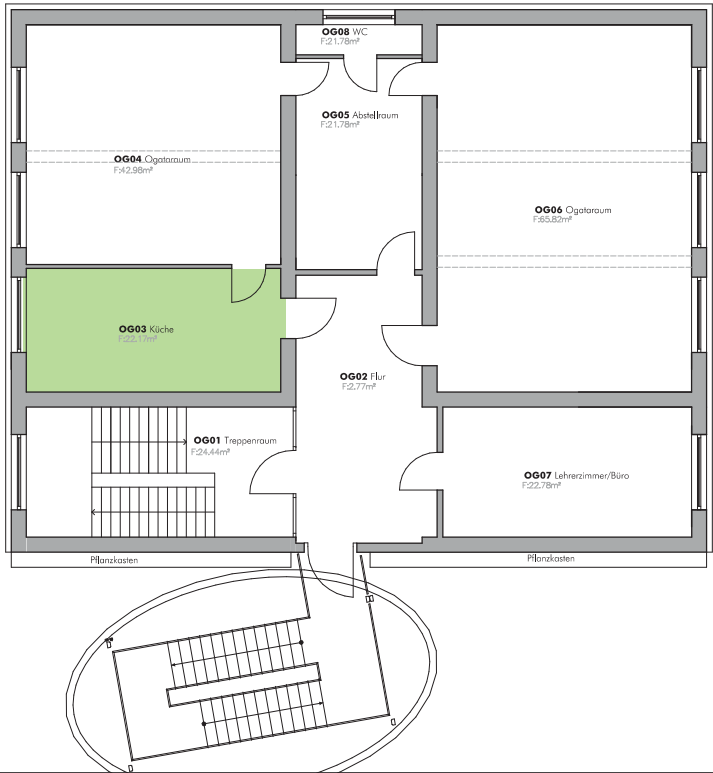
Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



Renovierungsmaßnahmen:

- Boden: erneuern?
- Anstrich: Wände, Fußleisten, Decke, Türen, Türrahmen
- Elektro: An der Trennwand zum Speisraum werden zwei Steckdosen benötigt.

C3 Fotodokumentation
Obergeschoss
Küche
Bestandfotos / Maßnahmen

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



C

C3 Fotodokumentation

Obergeschoss
Küche

Bestandfotos / Maßnahmen

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

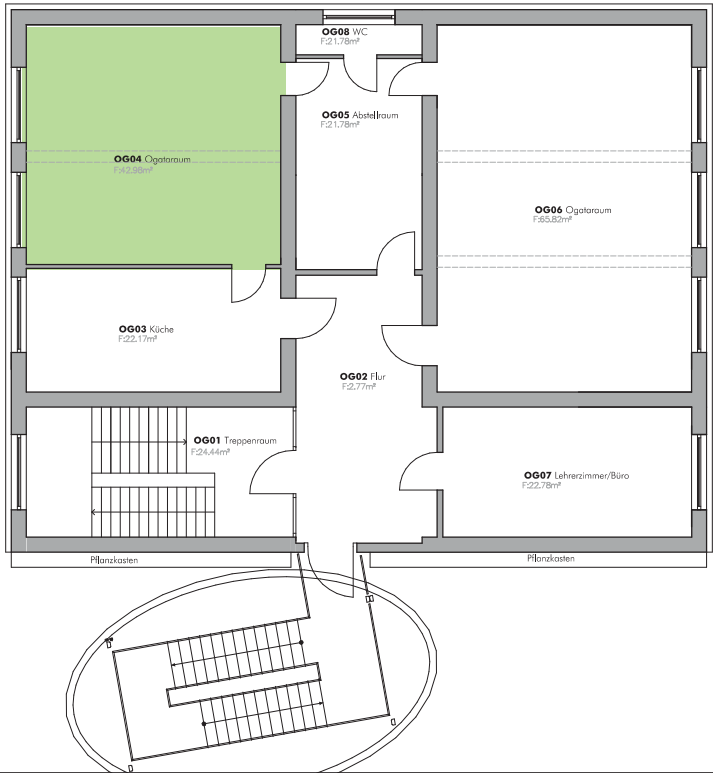
Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



C
C3 Fotodokumentation
Obergeschoss
Gruppenraum 1
Bestandfotos / Maßnahmen

Renovierungsmaßnahmen:

Beleuchtung: Eventuell neue Leuchten erforderlich, falls Helligkeit nicht ausreicht für einen Aufenthaltsraum (Enderes Lux-Messung)

Anstrich: Decke nachbessern im Bereich der Lampen, Türen, Türrahmen, Wand zu Nebenraum wegen neuen Durchbrüchen

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



C3 Fotodokumentation

Obergeschoss
Gruppenraum 1

Bestandfotos

C

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

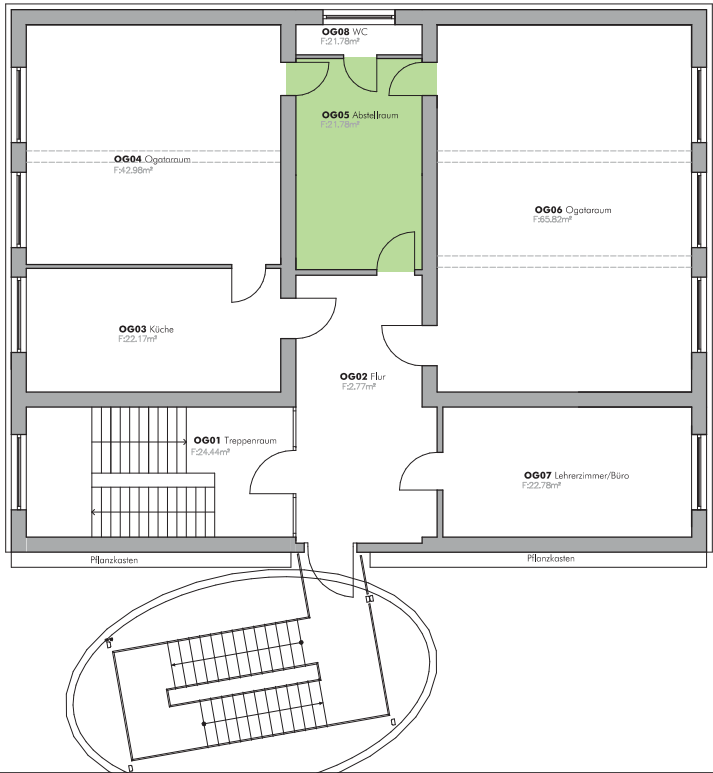
Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



Renovierungsmaßnahmen:

- Akustik: Akustikmaßnahmen werden benötigt
- Beleuchtung: evtl. neue Beleuchtung -> zu prüfen, Steckdosen und Leitungen gem. DGUV zu sichern
- Boden: Austausch des Bodens
- Anstrich: Wände, Fußleisten, Decke, Türen, Türrahmen
- Sonstiges:
Durchbruch zu angrenzenden Räume so groß wie möglich (alternativ auch in Form von Gucklöchern), Tür zum Flur muss ertüchtigt werden, Wand zum Flur benötigt Sicherheitsglas oder ähnliche wirksame Maßnahmen
- Sanitär: Rückbau der Leitungen für Waschmaschine

C3 Fotodokumentation
Obergeschoss
Zwischenraum
Bestandfotos / Maßnahmen

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



C

C3 Fotodokumentation

Obergeschoss
Zwischenraum

Bestandfotos / Maßnahmen

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

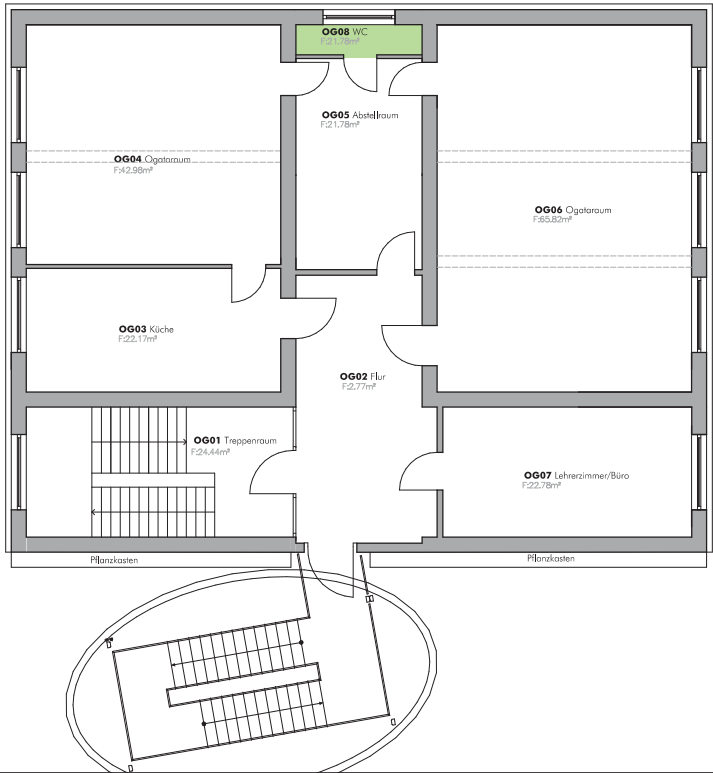
Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



Renovierungsmaßnahmen:

- Beleuchtung: Rückbau
- Boden: Austausch des Bodens
- Anstrich: Wände, Fußleisten, Decke, Türen, Türrahmen
- Sonstiges: Abbruch Wand, Abbruch Fliesen Wand und Boden
- Sanitär: Rückbau der Leitungen und Sanitäröbjekte (1x WC, 1x Waschtisch)

C3 Fotodokumentation
Obergeschoss
WC
Bestandfotos / Maßnahmen

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



C

C3 Fotodokumentation

Obergeschoss
WC

Bestandfotos / Maßnahmen

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

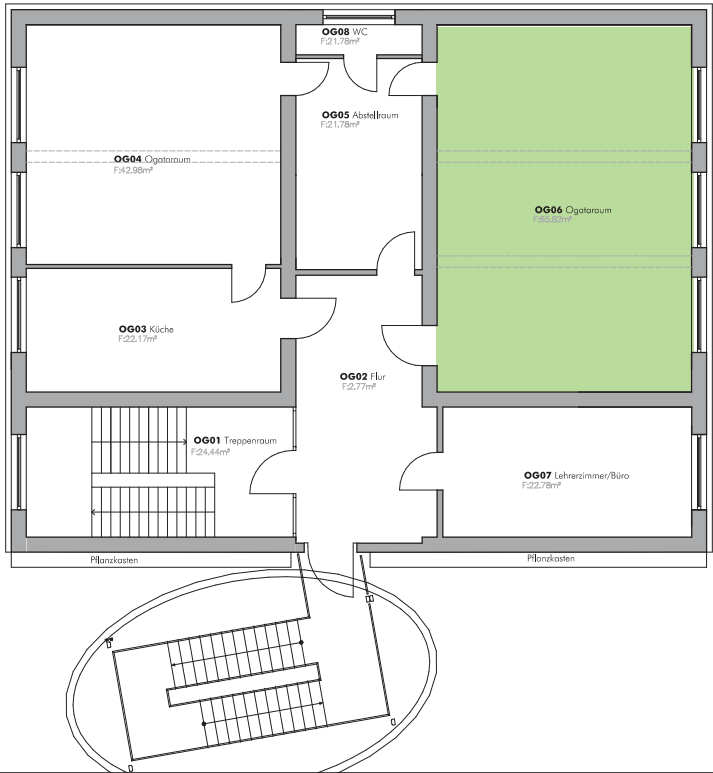
Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



Renovierungsmaßnahmen:

Anstrich: Türen, Türrahmen

C3 Fotodokumentation

Obergeschoss
Gruppenraum 2

Bestandfotos / Maßnahmen



C3 Fotodokumentation

Obergeschoss
Gruppenraum 2

Bestandfotos

C

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

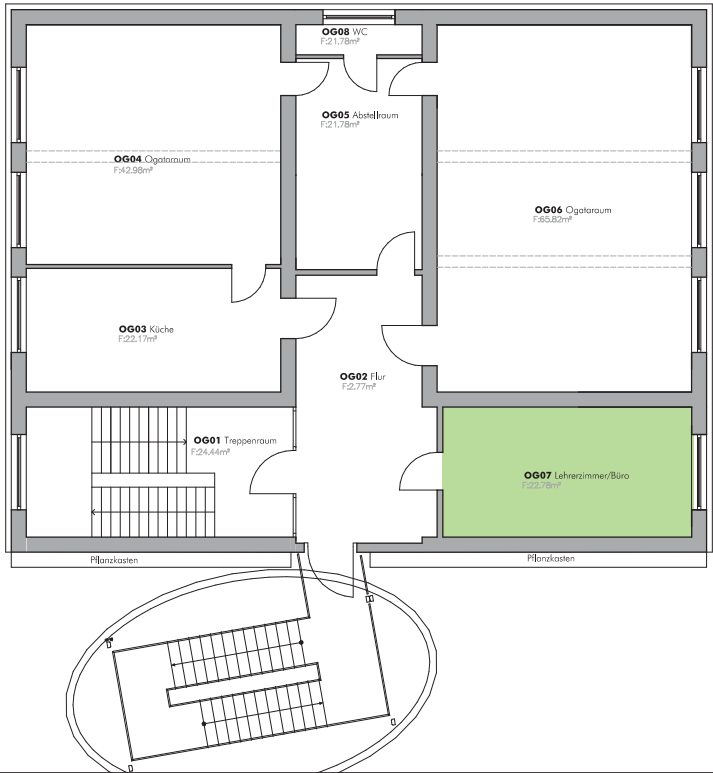
Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



Renovierungsmaßnahmen:

- Akustik: Akustikmaßnahmen
- Beleuchtung: Beleuchtung ggf. an Nutzung Büro + Aufenthaltsraum anzupassen
- Boden: Eventuell Bodenaustausch
- Anstrich: Wände, Fußleisten, Decke, Türen, Türrahmen

C3 Fotodokumentation

Obergeschoss
Bürraum

Bestandfotos / Maßnahmen

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



C

C3 Fotodokumentation

Obergeschoss
Bürraum

Bestandfotos / Maßnahmen

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

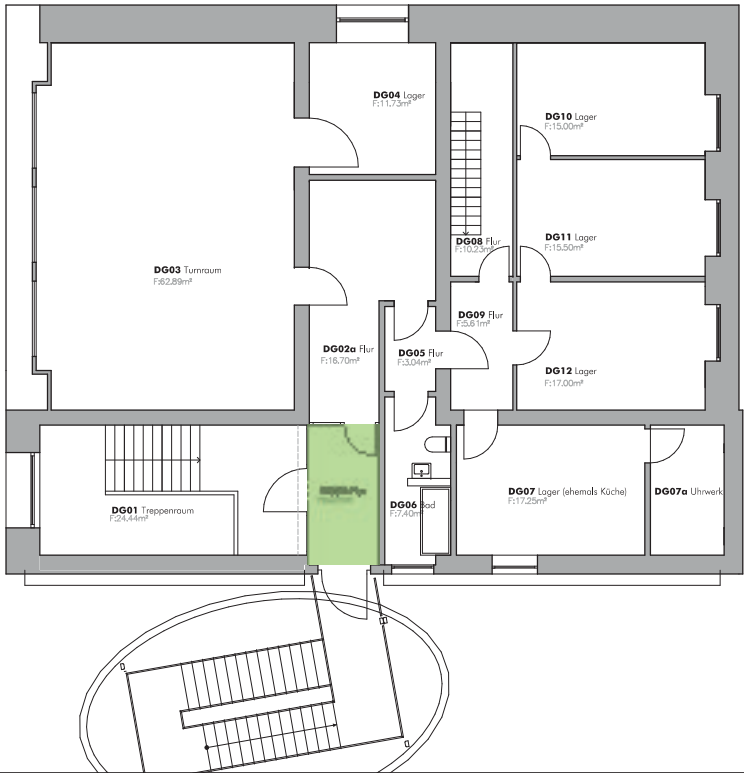
Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



Renovierungsmaßnahmen:

- Boden: im Bereich Türschwelle
- Anstrich: Wände, Fußleisten, Decke
- Sonstiges: Türdurchbruch zum Bad, Tür

C3 Fotodokumentation

Dachgeschoss
Flur Treppenhaus

Bestandfotos / Maßnahmen

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

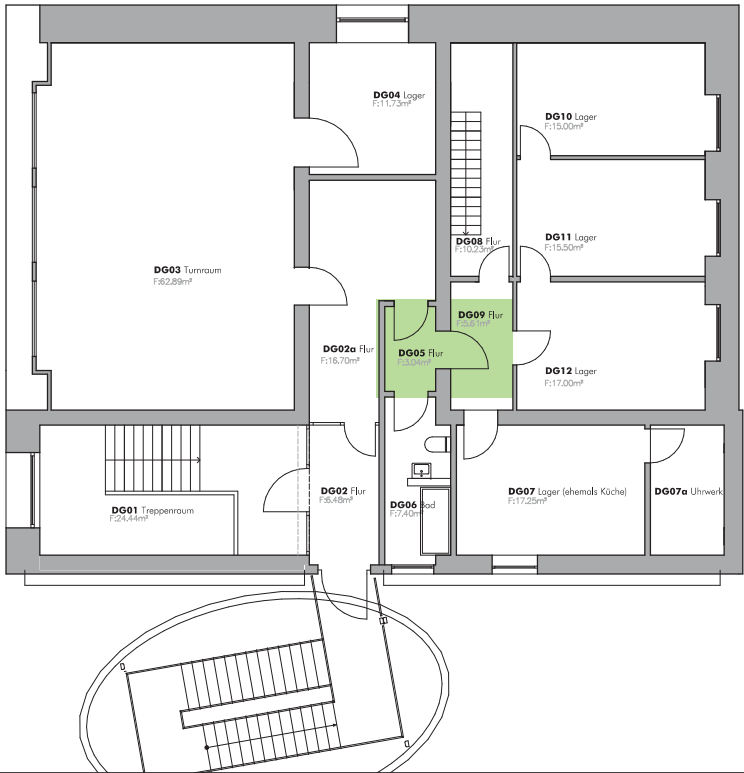
Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



Renovierungsmaßnahmen:

- Boden: Boden erneuern
- Anstrich: Wände, Fußleisten, Decke, Türen, Türrahmen
- Sonstiges: Türdurchbruch zu fremdvermieteten Lagerräumen verschließen, Einbau neue Tür

C3 Fotodokumentation

Dachgeschoss
Flur

Bestandfotos / Maßnahmen

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



C3 Fotodokumentation

Dachgeschoss
Flur

Bestandfotos / Maßnahmen Details

C

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

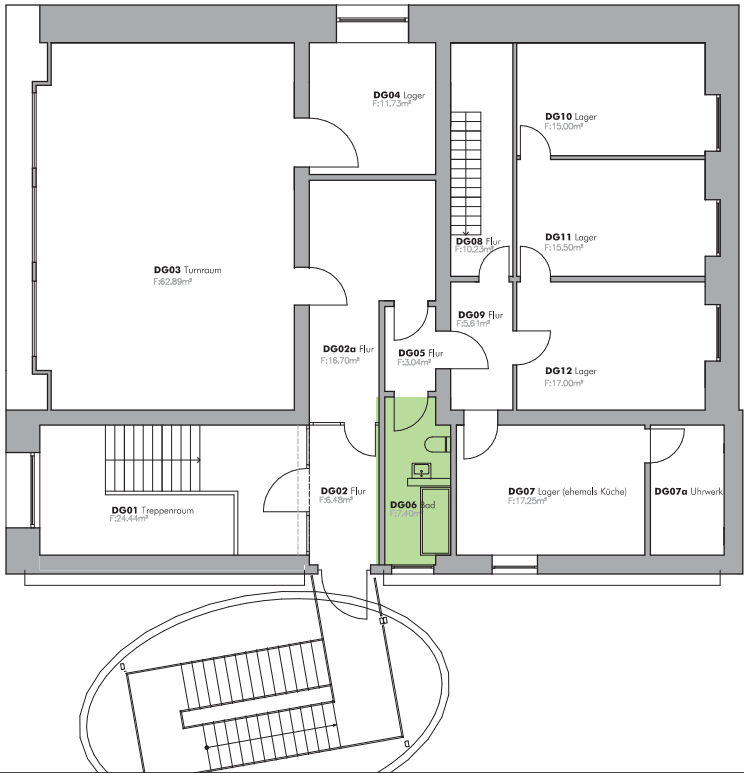
Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



Renovierungsmaßnahmen:

Beleuchtung: neu für geteilte Raumnutzung

Fliesen: Boden- und Wandfliesen neu

Anstrich: Wände, Decke, Türen, Türrahmen

Sanitär: Umbau in 1x Personaltoilette und zwei Toiletten für Kinder (einmal in Kinderhöhe und einmal normale Höhe). 3 Stck WCs, 2 Stck Waschbecken, 2 Stck. WC Kabinen, evtl. extra Ausgusswaschbecken

Sonstiges: neue Tür (gedreht), Wand einziehen, Abbruch der alten Sanitärobjekte, Wand- und Bodenfliesen

C3 Fotodokumentation
Dachgeschoss
Bad
Bestandfotos / Maßnahmen

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



C

C3 Fotodokumentation

Dachgeschoss
Bad

Bestandfotos / Maßnahmen Details

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

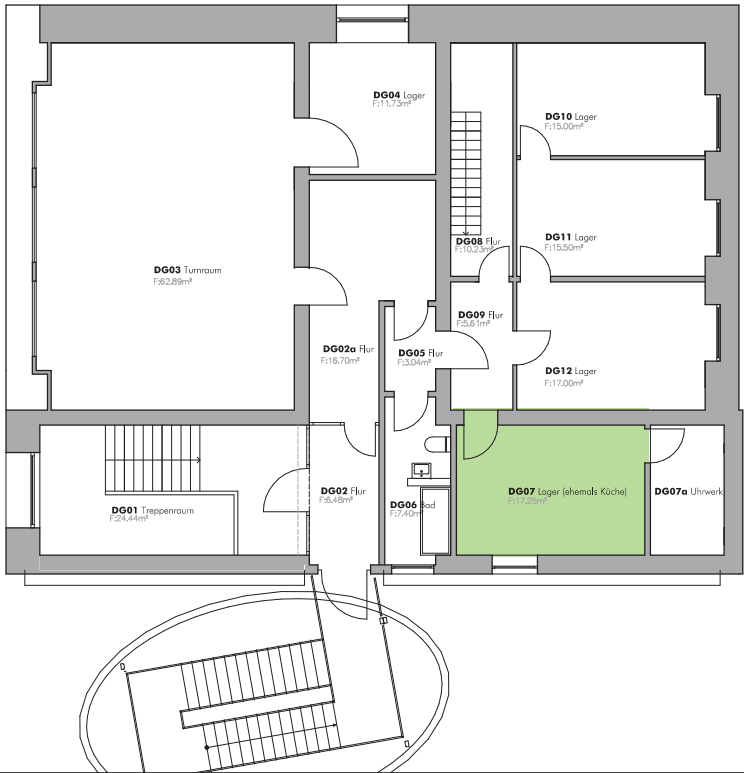
Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



Renovierungsmaßnahmen:

- Beleuchtung: für Büro und Aufenthaltsraum
- Boden: Rückbau der Leitungen, aufgeständerter Boden*, Fliesen
- Anstrich: Wände, Fußleisten, Decke, Türen, Türrahmen

C3 Fotodokumentation
Dachgeschoss
Büro (ehemals Küche)
Bestandfotos / Maßnahmen

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



C

C3 Fotodokumentation

Dachgeschoss
Büro (ehemals Küche)

Bestandfotos / Maßnahmen Details

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

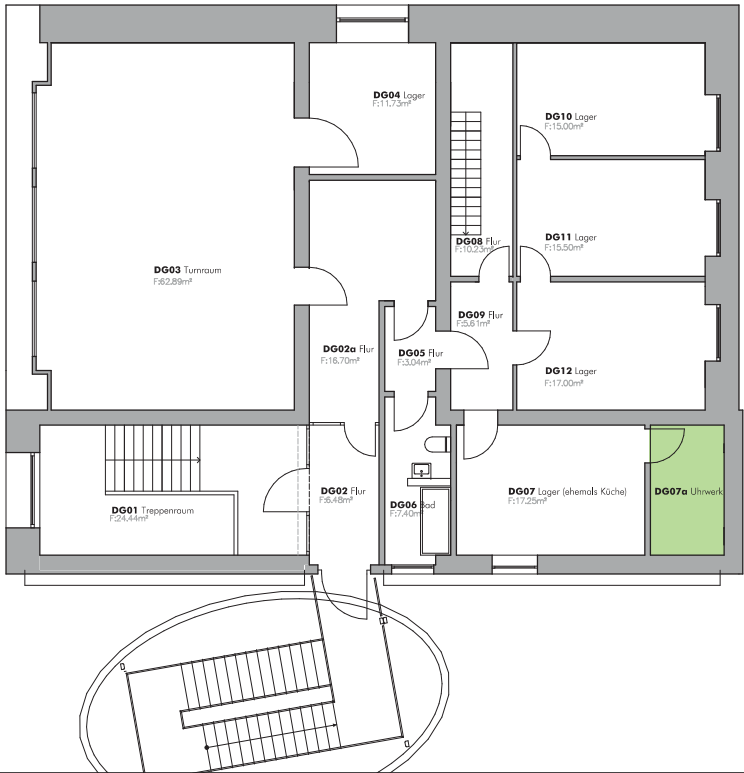
Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



Renovierungsmaßnahmen:

- Beleuchtung: neu für Lager
- Boden: zu erneuern
- Anstrich: Wände, Fußleisten, Decke, Türen, Türrahmen
- Sonstiges: Tapeten entfernen, Wand zur ehemaligen Küche dämmen. Holzbalken?

C3 Fotodokumentation

Dachgeschoss
Lager (ehemals Uhrwerkraum)

Bestandfotos / Maßnahmen

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



C

C3 Fotodokumentation

Dachgeschoss
Lager (ehemals Uhrwerkraum)

Bestandfotos / Maßnahmen

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

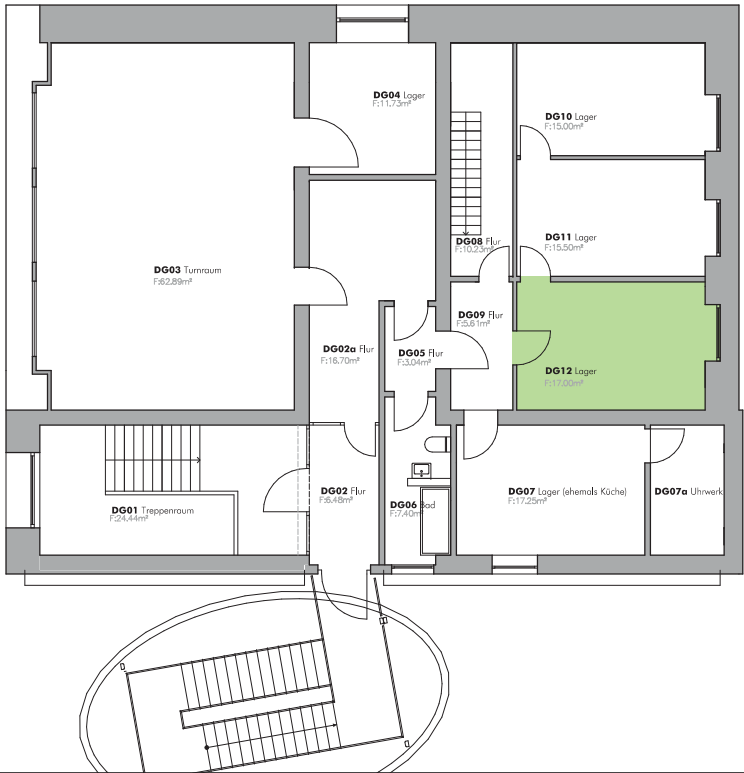
Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



Renovierungsmaßnahmen:

- Beleuchtung: neu für Nutzung Büro
- Boden: neu
- Anstrich: Wände, Fußleisten, Decke, Türen, Türrahmen
- Sonstiges: Tür zu Lagerräumen baulich verschließen

C3 Fotodokumentation
Dachgeschoss
Lager (ehemals Wohnraum)
Bestandfotos / Maßnahmen

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



C

C3 Fotodokumentation

Dachgeschoss
Lager (ehemals Wohnraum)

Bestandfotos

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

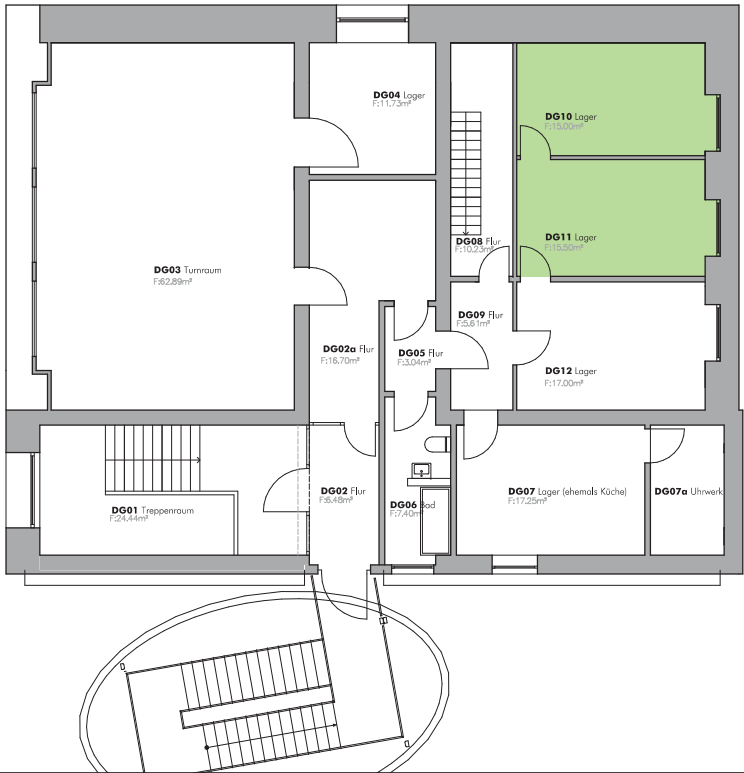
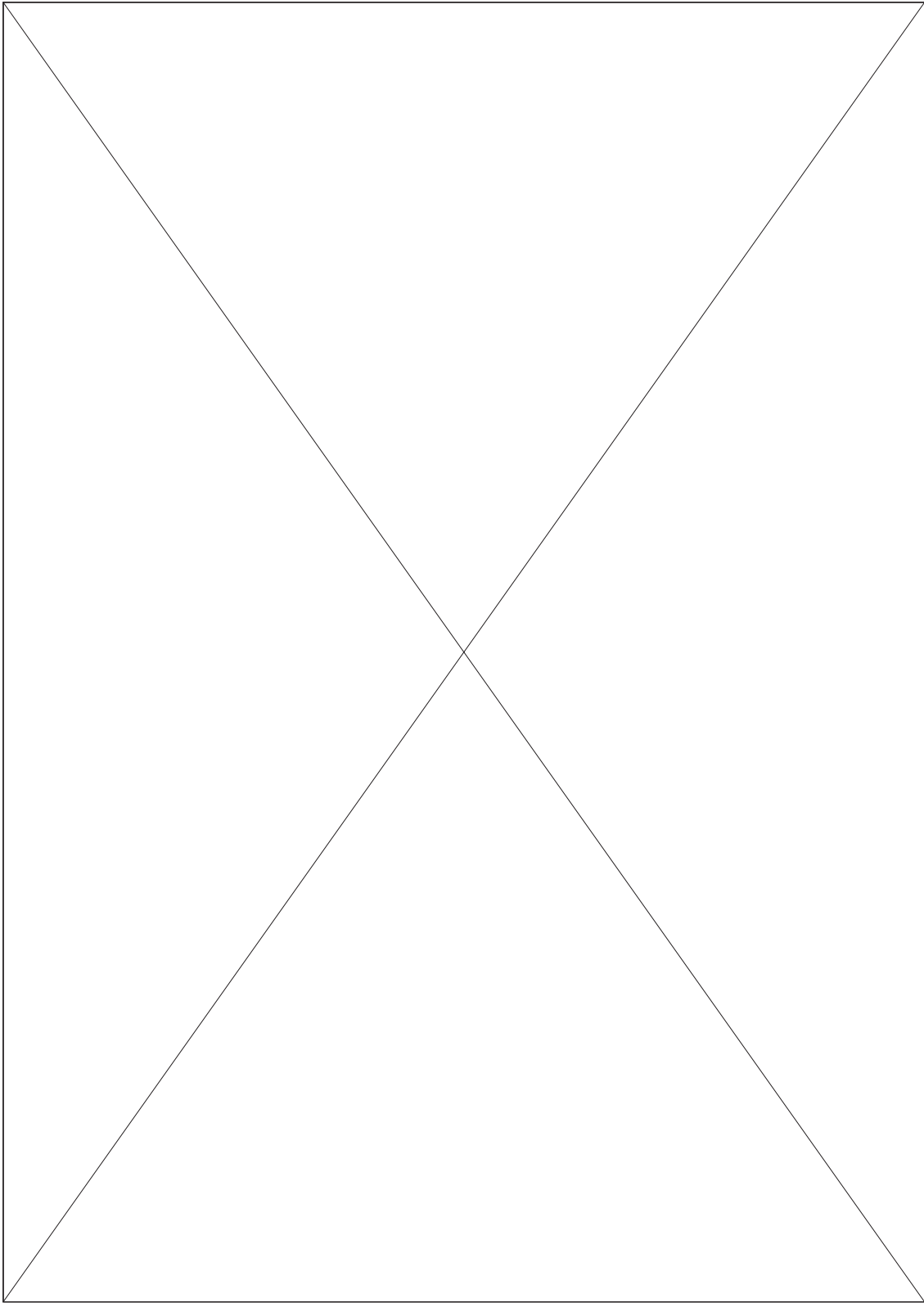
Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



Renovierungsmaßnahmen:

Sonstiges: Türdurchbruch zum Flur herstellen, neue Tür einbauen

C
C3 Fotodokumentation
Dachgeschoss
Lagerräume vermietet (ehemals Wohnraum)
Bestandfotos / Maßnahmen

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

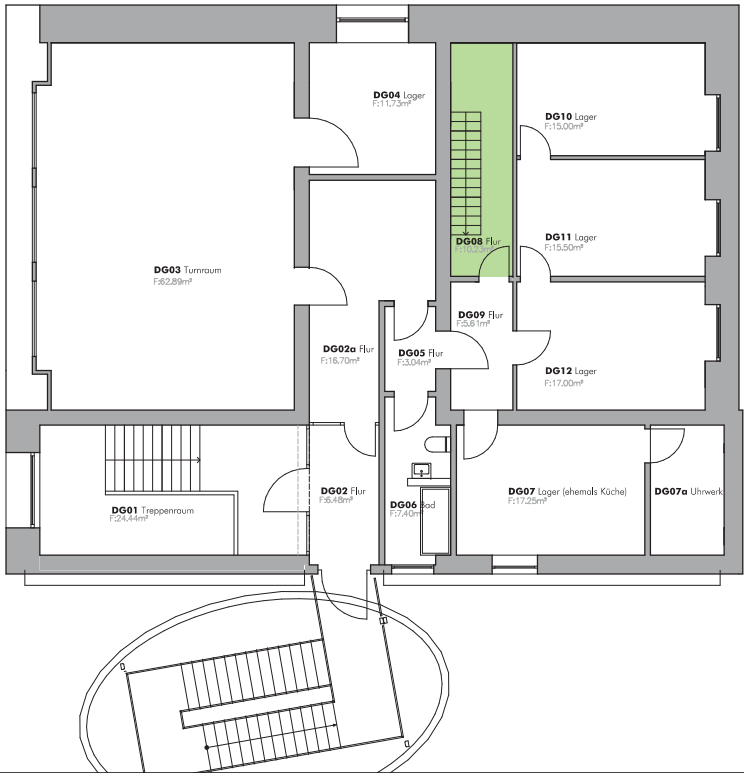
Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



C3 Fotodokumentation

Dachgeschoss
Zugang Spitzboden

Bestandfotos / Maßnahmen

Renovierungsmaßnahmen:

- Boden: im Bereich neuer Türdurchbruch
- Sonstiges: Türdurchbruch + neue Tür zu Flur

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



C

C3 Fotodokumentation

Dachgeschoss
Zugang Spitzboden

Bestandfotos / Maßnahmen Details

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

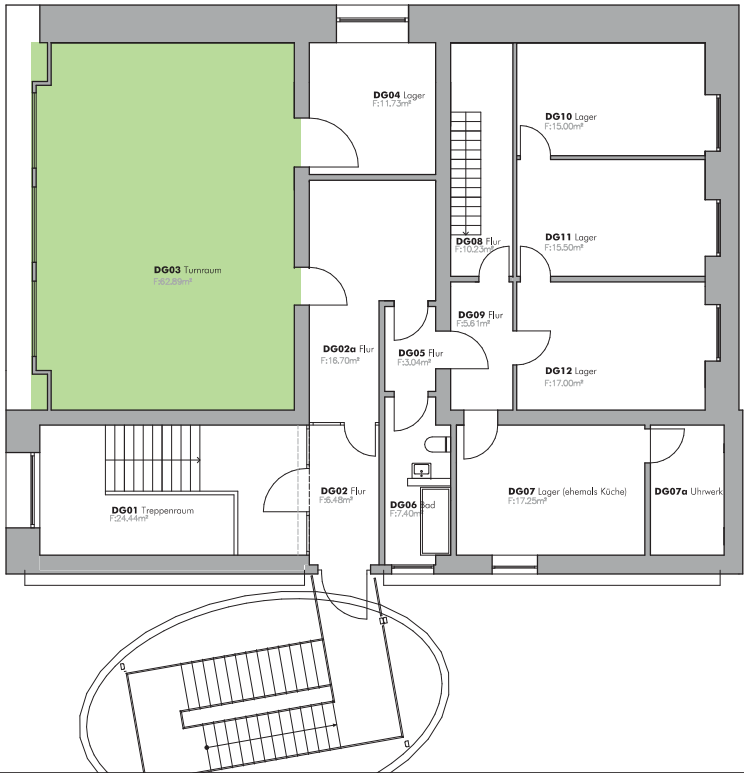
Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



Renovierungsmaßnahmen:

Sonstiges: mit fest installiertem Telefon zu versehen, lose Steckdosen zu befestigen, Bretter der Heizungsverkleidung neu befestigen

C3 Fotodokumentation
Dachgeschoss
Mehrzweckraum
Bestandfotos / Maßnahmen

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de

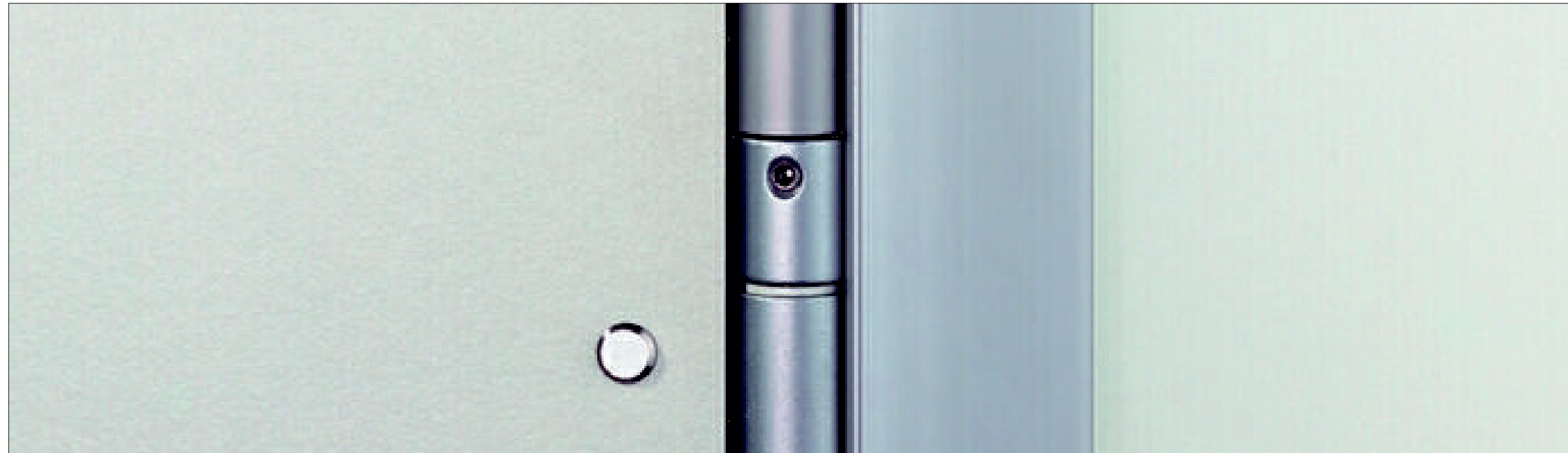


C

C3 Fotodokumentation

Dachgeschoss
Mehrzweckraum

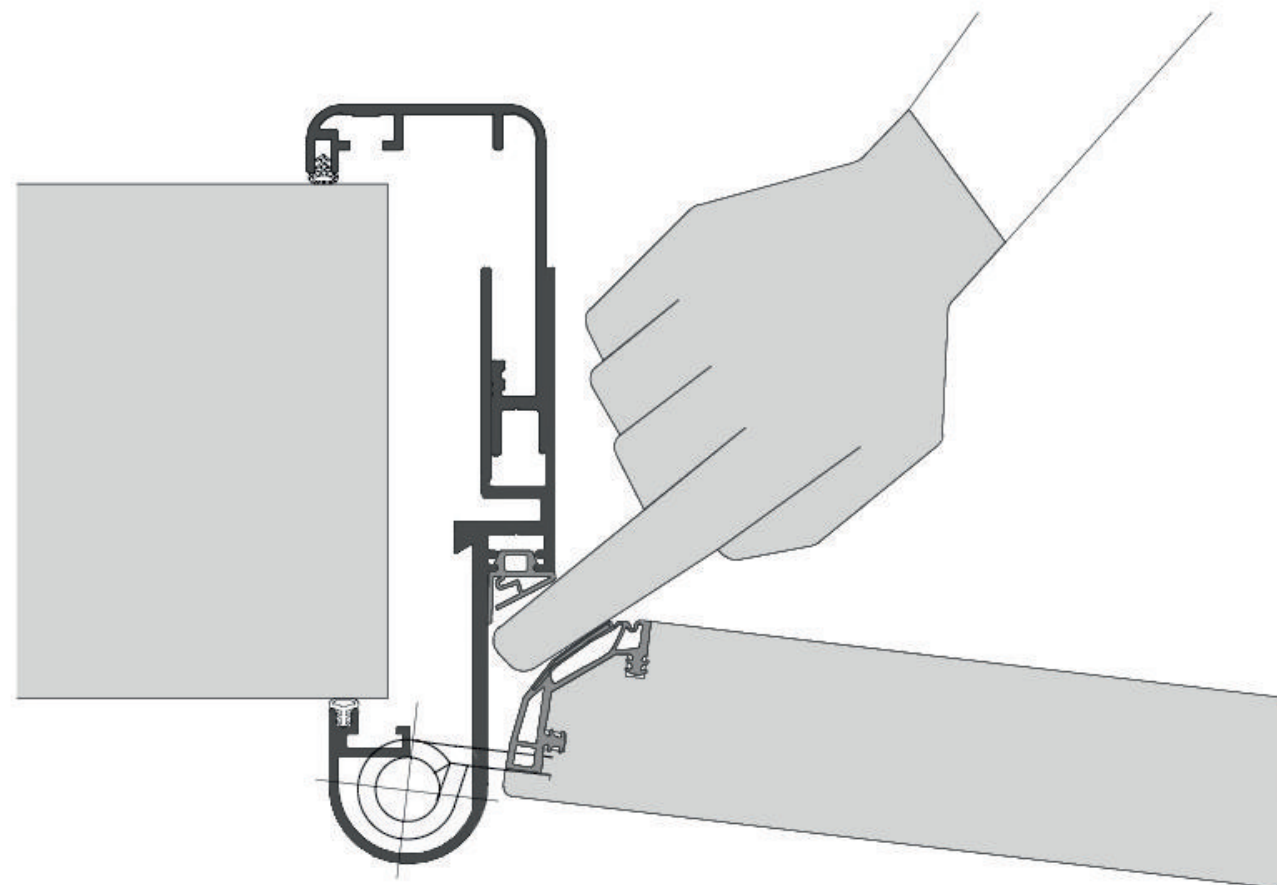
Bestandfotos



C

C6 Sicherheitsmaßnahmen

alle Türen erhalten einen Fingerklemmschutz





F	
F1	Farbkonzept

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



F1 Farbkonzept
Beispielbilder ruhige Farbkonzepte

F

Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

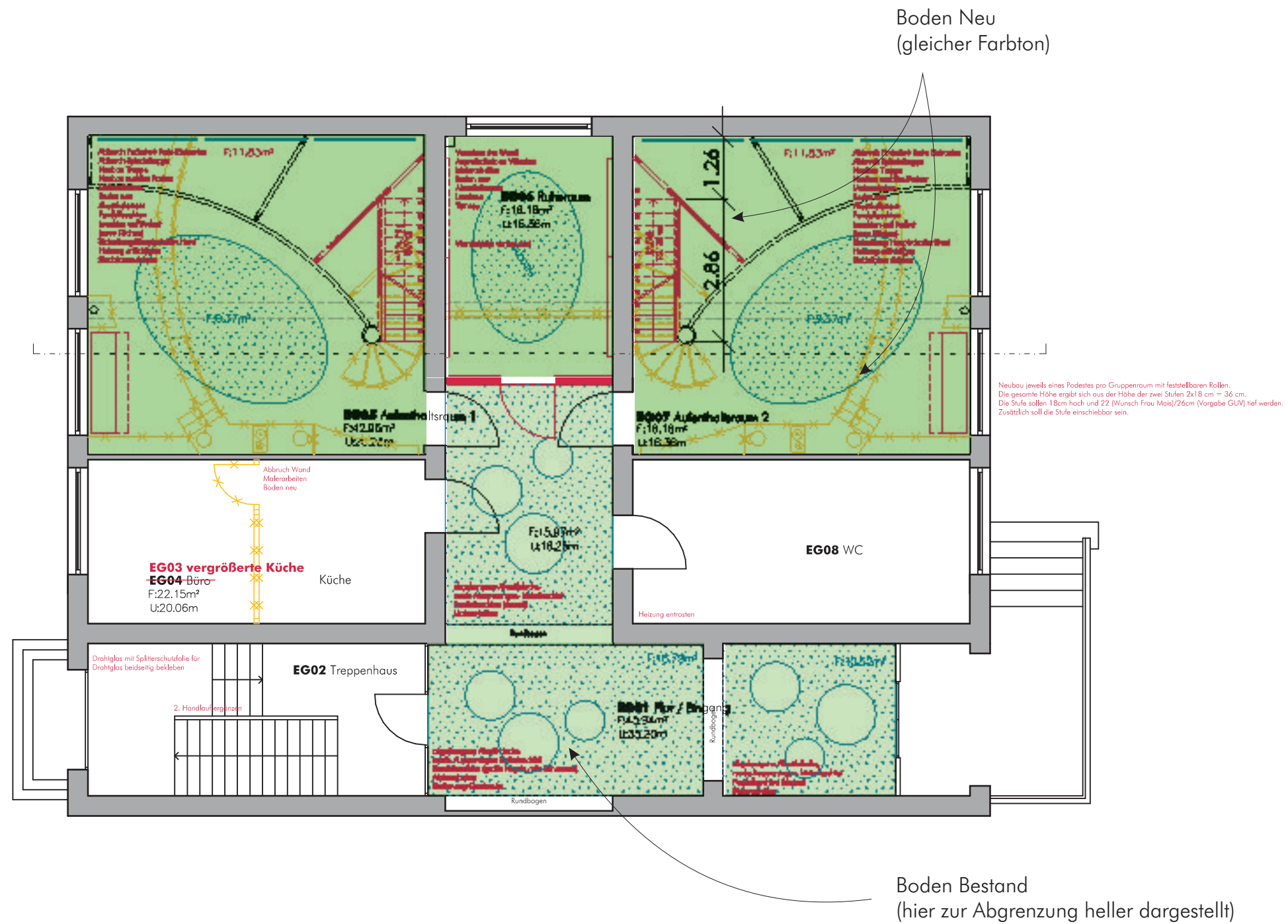
E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de

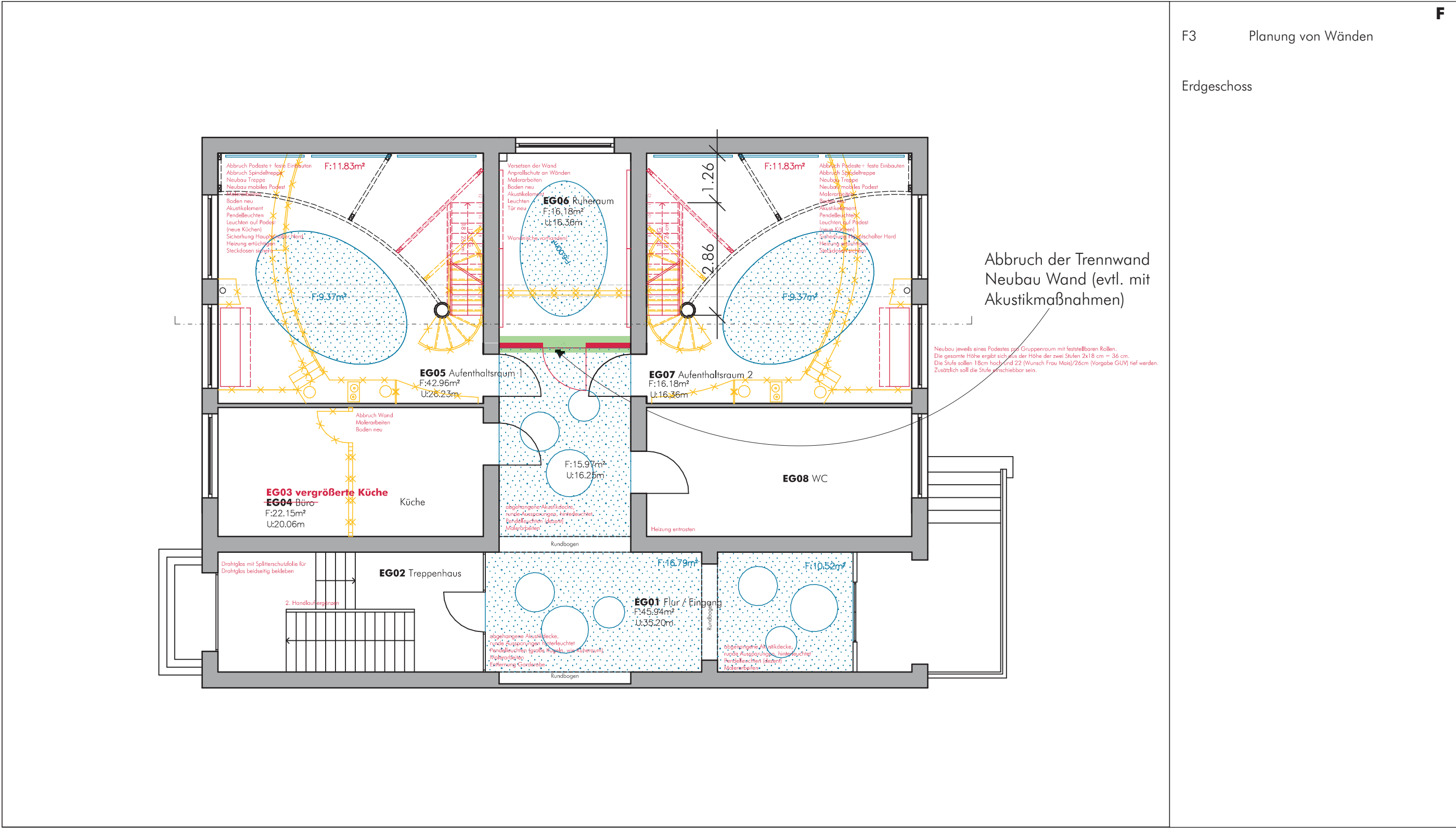
			F1	Materialkonzept	F
Boden Linoleum (Widerstandsfähig, abwischbar, antiallergen)	Einbauten Holz gewachst ("warmer" natürlicher Baustoff als Gegensatz zu dem künstlichen Bodenbelag)	Wände vorhandene Tapeten weiß gestrichen (neutral, leicht auszubessern, preiswert)			

2

F2	Boden
----	-------

Erdgeschoss





Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

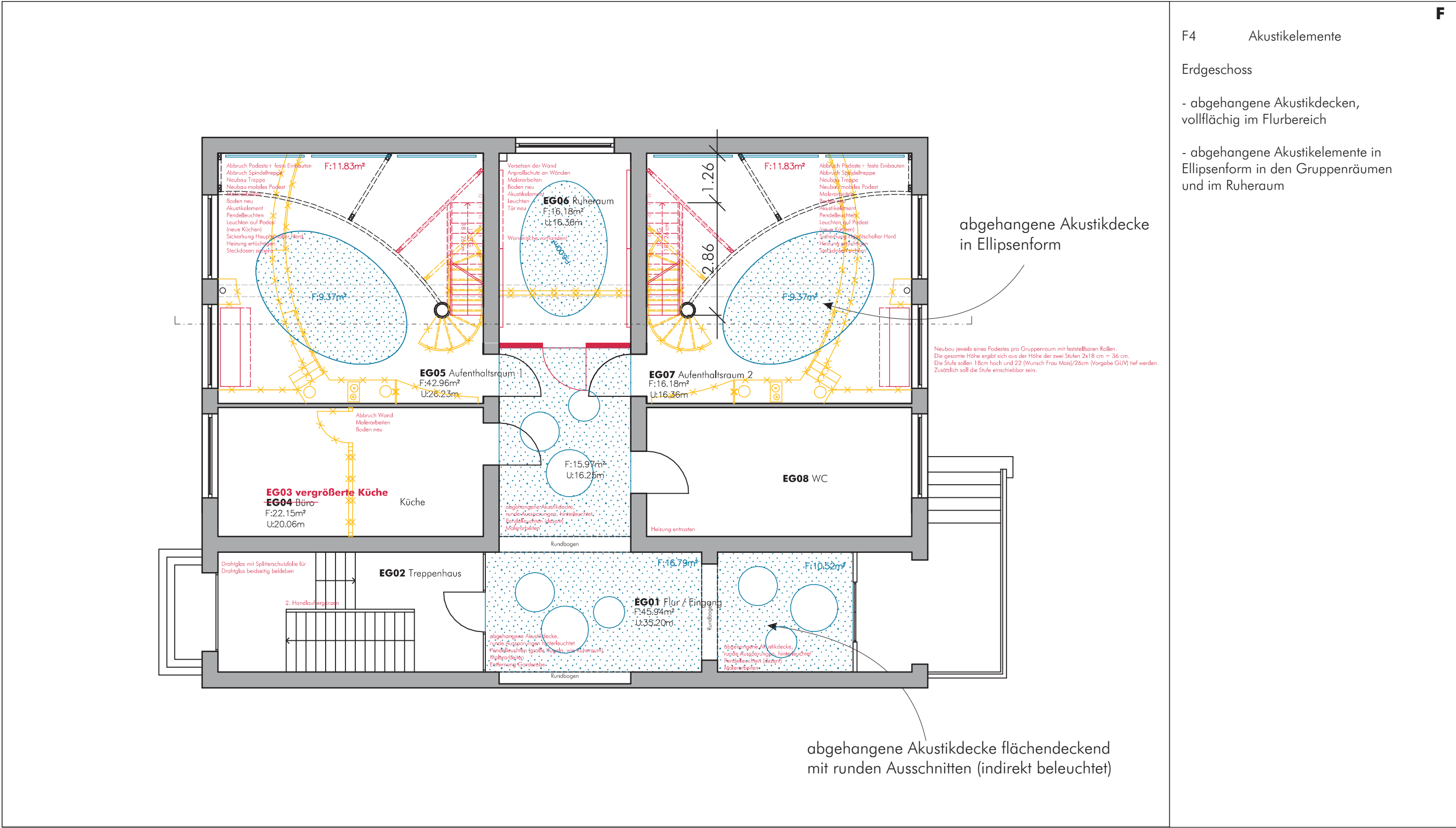
Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



		F
F4	Akustikelemente	
- abgehangene Akustikdecken, vollflächig im Flurbereich		
- abgehangene Akustikelemente in Ellipsenform in den Gruppenräumen und im Ruheraum		



Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

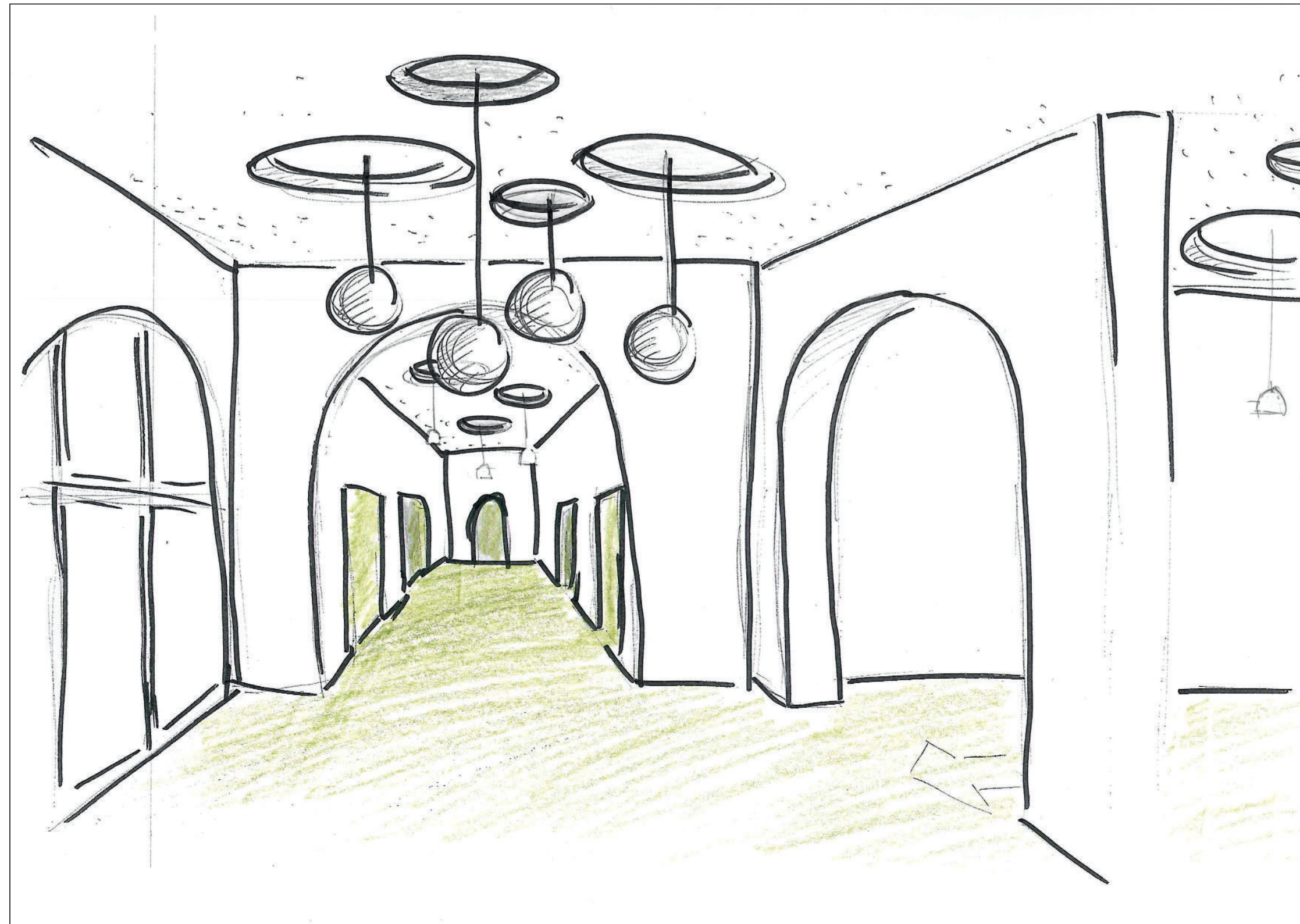
Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



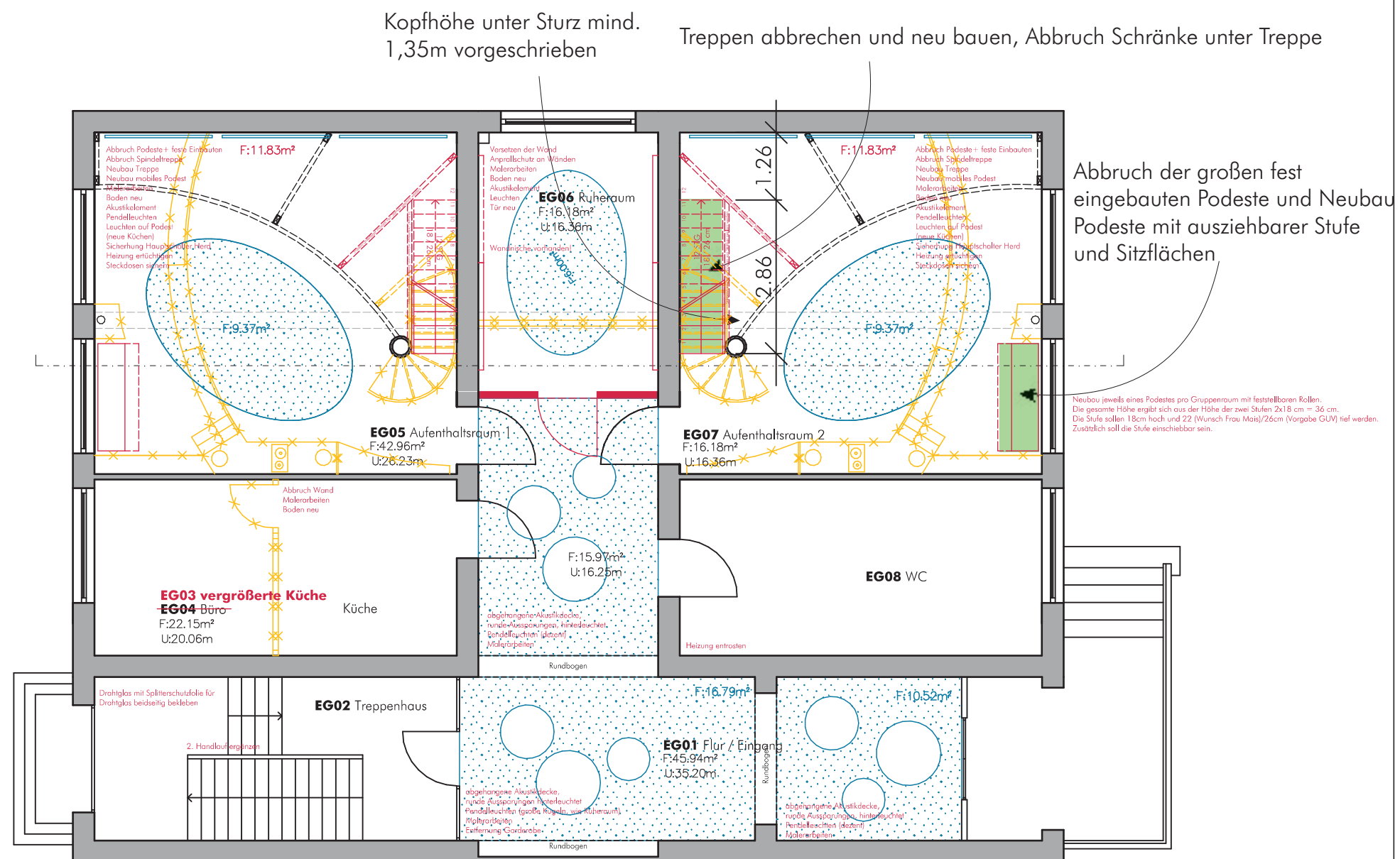
F4 Akustikelemente

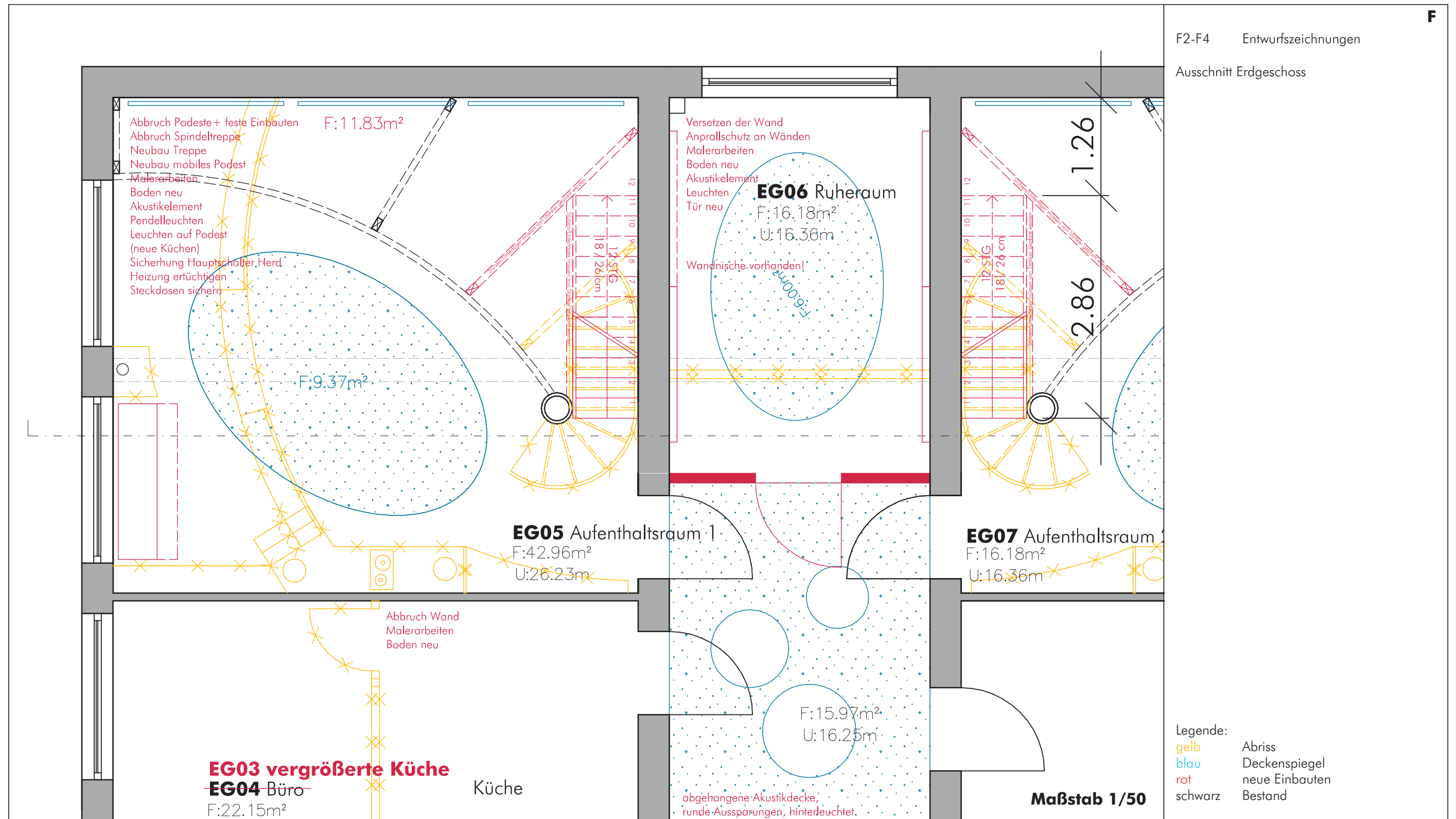
Skizze Flur Erdgeschoss

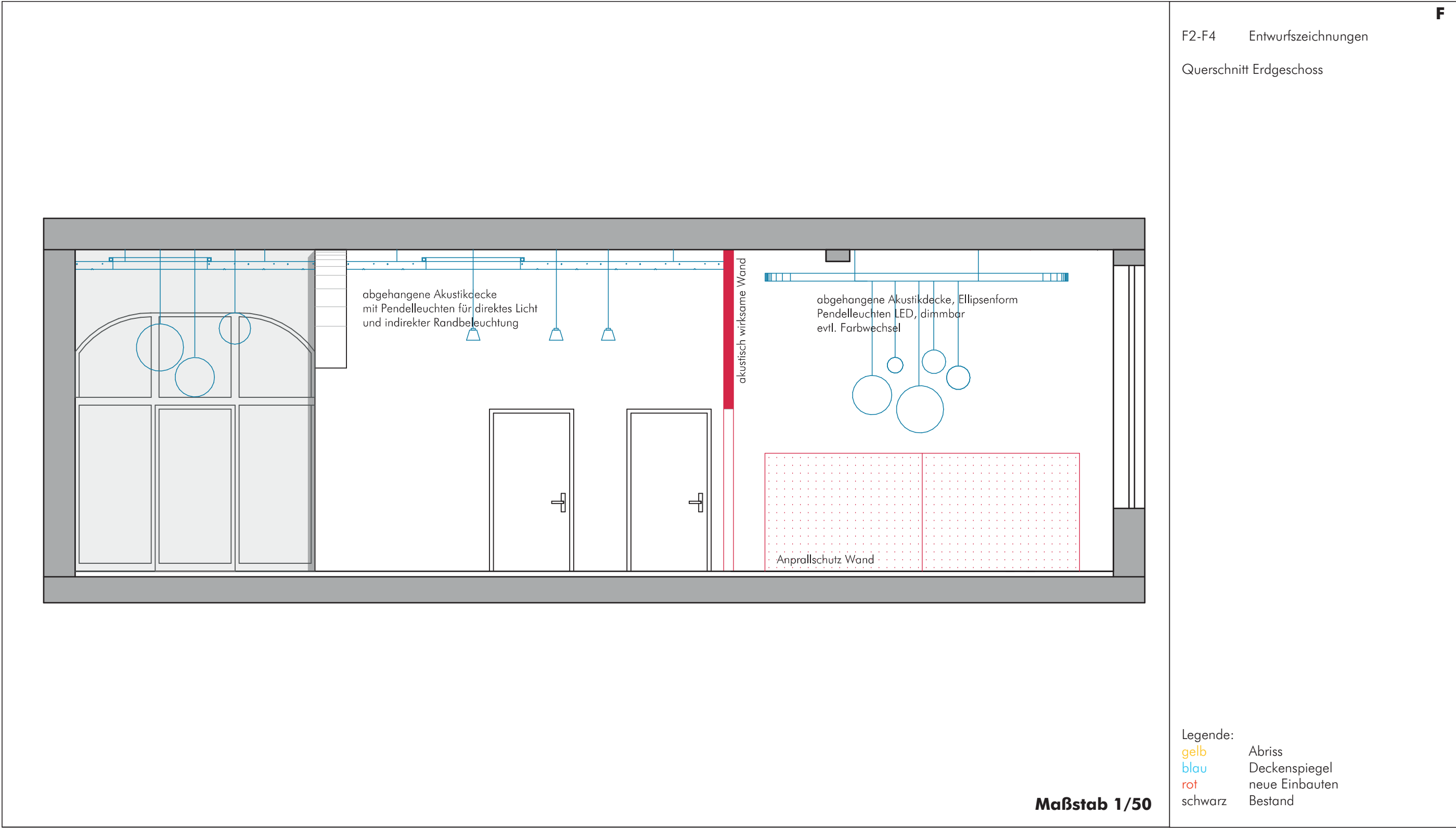
F

F5	Ausbauelemente
----	----------------

Erdgeschoss
Ausbau Gruppenraum







Bauherr: Amt für Gebäudewirtschaft der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

1414b_Sanierung Walter-Wiederhold-Str. 16, Hilden

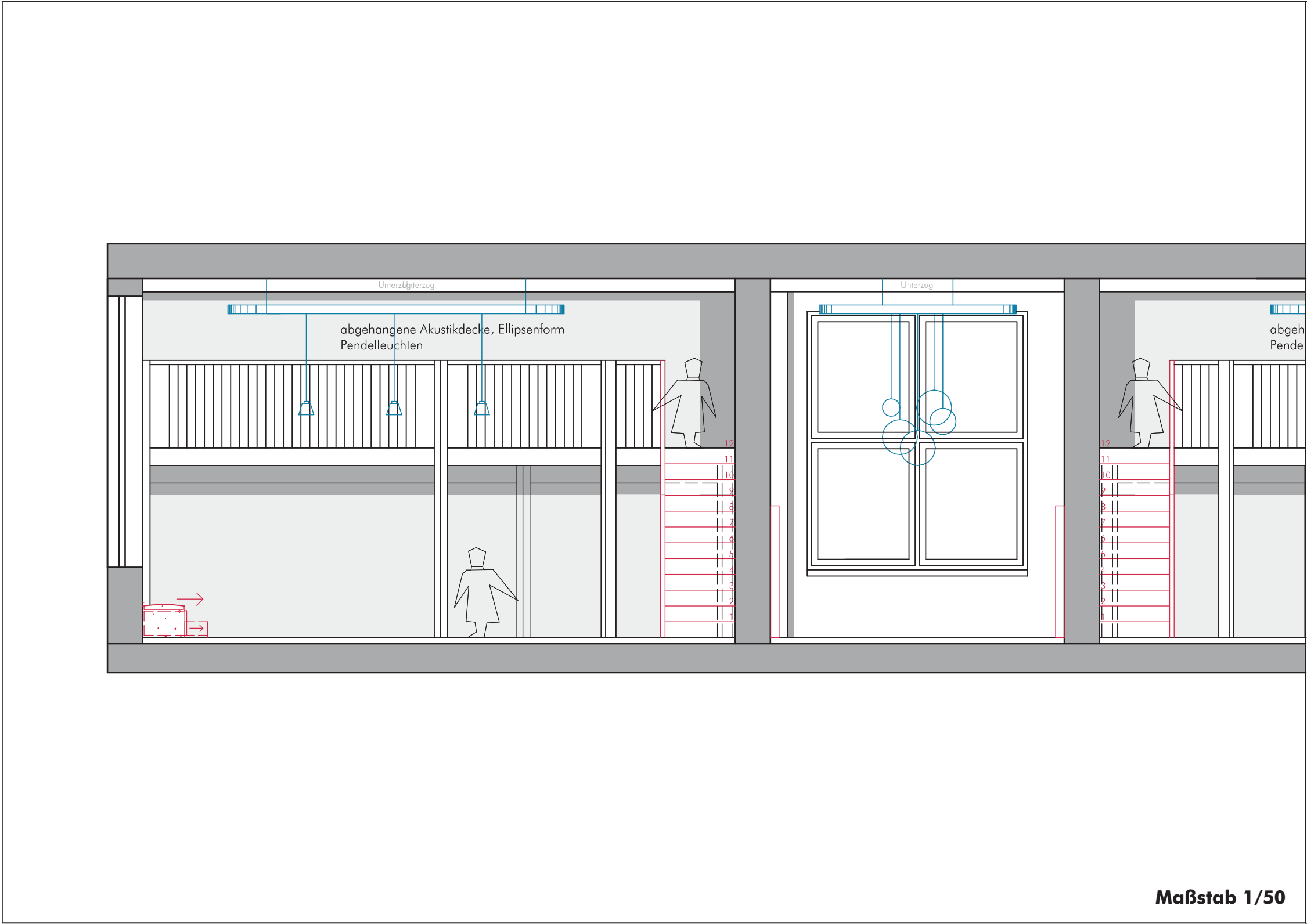
Datum: 04.07.2014
Index C: 18.01.2018

pagelhenn
architektinnenarchitekt

Kolpingstraße 11
D-40721 Hilden

Telefon +49 (0) 2103 - 41763-0
Telefax +49 (0) 2103 - 41763-29

E-Mail info@pagelhenn.de
Internet www.pagelhenn.de



F2-F4 Entwurfszeichnungen

Längsschnitt Erdgeschoss

Legende:
gelb Abriss
blau Deckenspiegel
rot neue Einbauten
schwarz Bestand

Maßstab 1/50

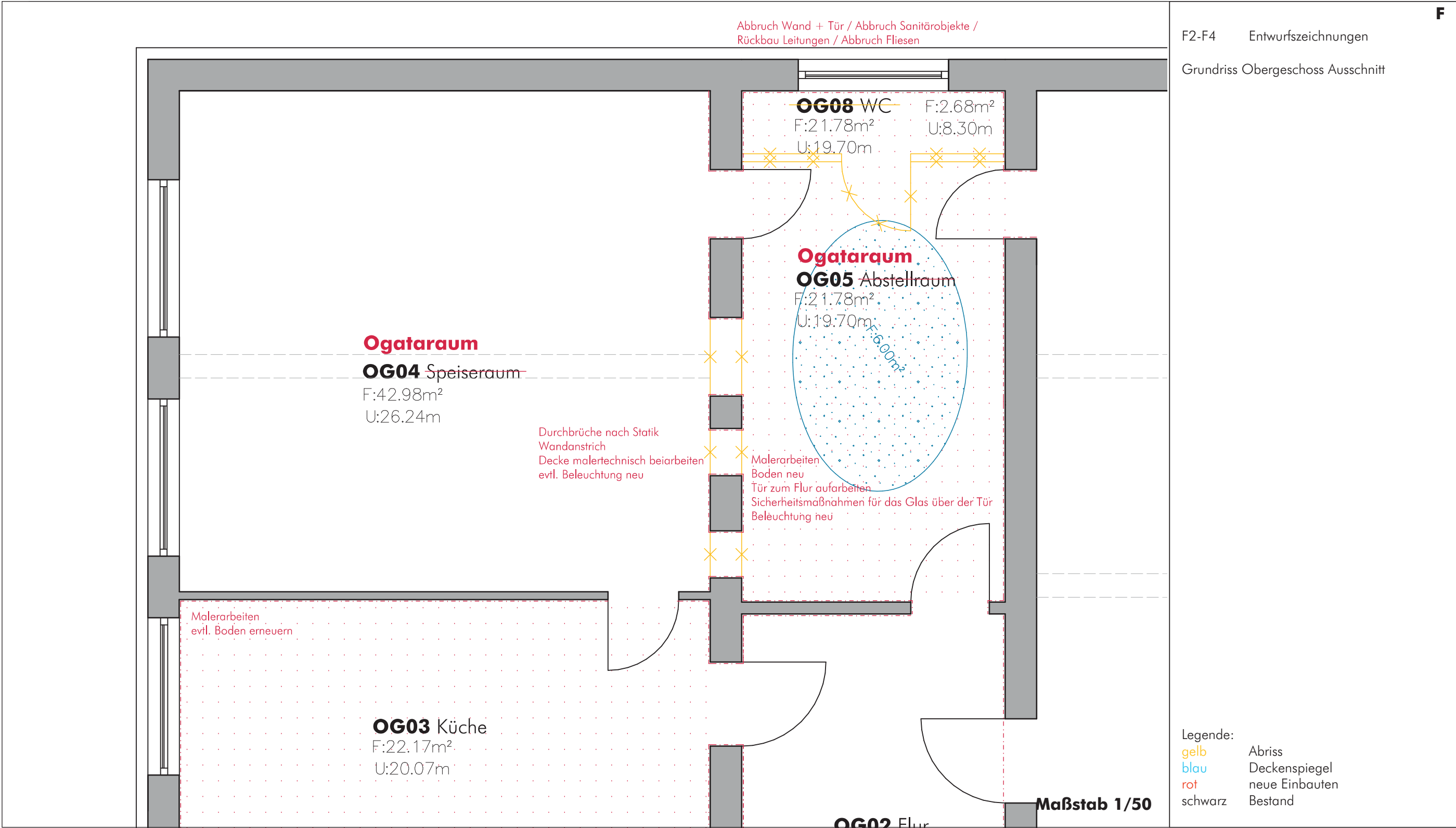


F5 Ausbauelemente

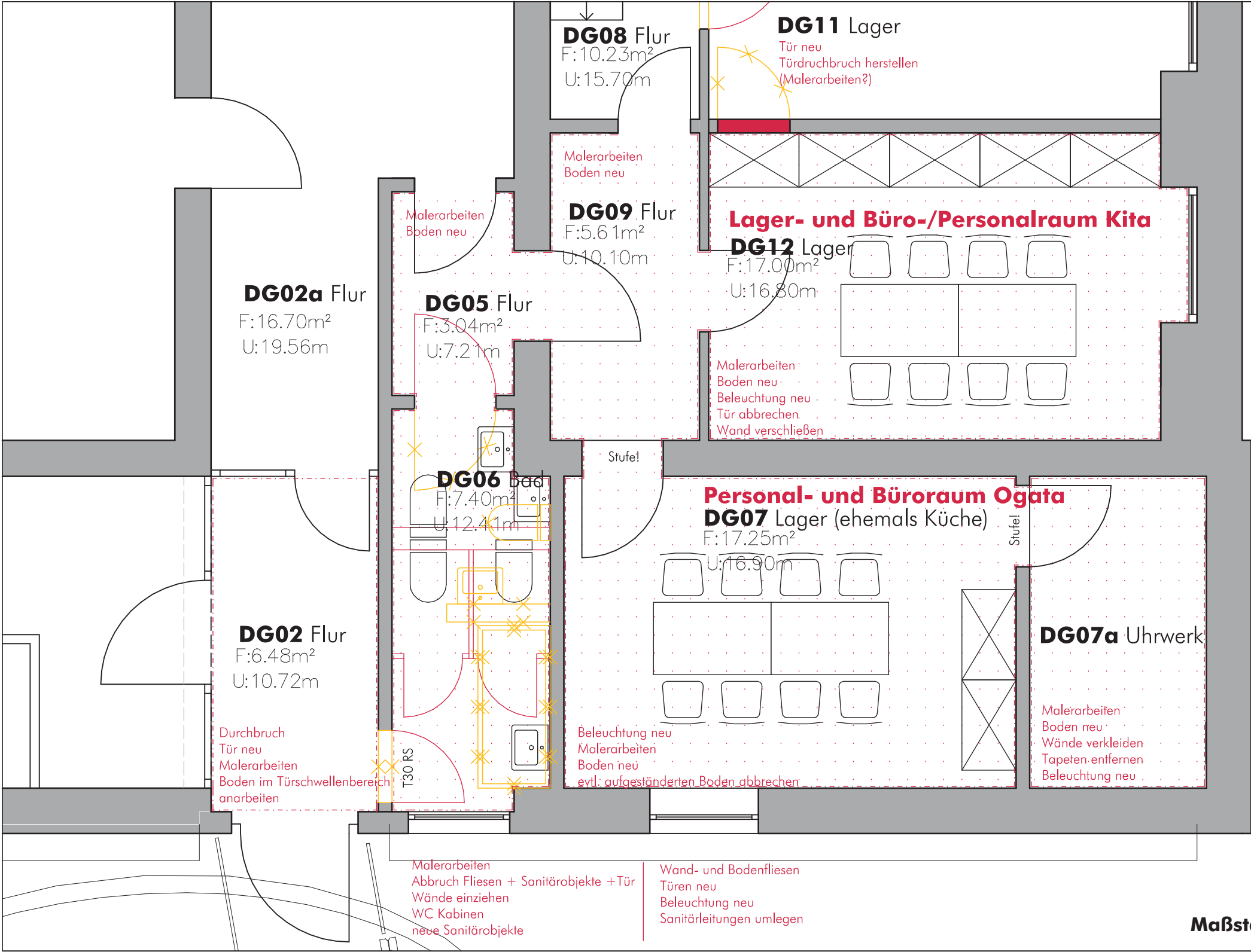
Beispielbilder
Öffnungen für Sichtkontakt 1.OG
Gruppenraum zu Zwischenraum

F

Maßstab 1/100



gelb	Abriss
blau	Deckenspiegel
rot	neue Einbauten
schwarz	Bestand



F2-F4 Entwurfszeichnungen

Grundriss Dachgeschoss Ausschnitt

F

Legende:

- gelb Abriss
- blau Deckenspiegel
- rot neue Einbauten
- schwarz Bestand

Maßstab 1/50